

Sonnabend, den 26. Dezember 1896,
im grossen Saal des Hotel Kaiserhof, Abends 7 Uhr.

Wohlthätigkeits-Vorstellung

zum Besten des

Damenheims Auguste-Victoria-Stift,

unter gütiger Mitwirkung von Frau Adler-Houguemont, Concertsängerin aus Frankfurt a. M., Fr. Lüggen, Königliche Schauspielerin, Herrn Adolf Müller, Concertsänger aus Frankfurt a. M., Herrn Oscar Brückner, Komödienvirtuoso, und Herrn Manns Schreiner, Königlicher Schauspieler von hier, sowie zahlreicher Damen und Herren der blosigen Gesellschaft. Sonstiges Prolog, lebende Bilder mit Gesang, Instrumental-Vorträgen und Deklamation.

Alles Nähere im Programm.

Billets à 5 und 2 Mk. im Vorverkauf bei Feller & Geckel und im „Kaiserhof“.

Ebendasselbe liegen Listen zum Einzeichnen für das sich anschliessende zwanglose Souper, Converst 8 Mk. aus.

Nach dem Souper: Tanz.

Gesellschaft für Verbreitung von Volksbildung.

Zweigverein Wiesbaden.

Sonntag, den 27. Dezember, Nachm. 4 Uhr:
in der Turnhalle, Platterstrasse:

IX. Volks-Unterhaltungs-Abend

Weihnachtsfeier für Kinder,

unter gütiger Mitwirkung

von Frau Mathilde Possin-Lipski, Kgl. Hofschauspielerin, des Herrn Ludwig Schotte jr. (Violine), des Wiesbadener Musikvereins, unter Leitung seines Dirigenten des Kgl. Kammermusikvereins Herrn Hch. Meister, und eines Kinderchors aus der Bergschule.

(Die Leitung der Kinderchöre: Herren Lehrer W. Geis und R. Hörsel.)

Das ausführliche Programm ist an den Anschlag-
säulen ersichtlich.

Saalöffnung: 3½ Uhr. — Anfang: 4 Uhr.

Einlasskarten à 20 Pf. nebst Programmen sind bis Sonntag Mittag 12 Uhr zu haben bei: P. Enders, Michelberg 32, Heinrich Leicher, Langgasse 23, C. W. Poths, Langgasse 19, W. Stanch, Friedrichstrasse 48, in den Volksbibliotheken, sowie in der Volksschule, Schwalbacherstrasse. 16105



Mein Singfutter für Bananen

à 30 Pf. per Bd. hat sich seit Jahren vorzüglich bewährt und ist mindestens ebenso gut als die anderwärts zu 49 bis 60 Pf. per Bd. offerirten gleichartigen Futteranzüglichungen.

A. Mollath, Zahnarzt, Michelberg 14.

Kirchgasse 33. Franz Schellenberg, Kirchgasse 33.

vorm. Gebr. Schellenberg — gegr. 1864.

Grösstes Pianoforte-Lager.

(Auswahl von 80—100 Instrumenten.)

Blüthner (Alleinvertretung) Bechstein

und viele andere bewährte Fabrikate.

Pianos zu vermieten. — Harmoniums.

Gespielte Instrumente stets an Lager.

Musikalien — Instrumente.

Eigene Reparatur-Werkstätte.



Germania-Fahrräder

von Seidel & Naumann in Dresden,
Fabrikat ersten Ranges,

empfiehlt zu billigen festen Preisen 15675.

Carl Stoll, Eisenhandlung,

Frankenstrasse 8.

Allein-Verkauf für Wiesbaden und Umgegend.

Gänzlicher Ausverkauf.

Cravatten — Handschuhe — Hosenträger — Kragen — Manschetten

Herren-Unterkleider etc. etc.

verkaufe zu jedem annehmbaren Preise aus.

Günstige Gelegenheit für Weihnachts-Geschenke.

H. Reifner, Taunusstrasse 7.

Cravatten, Handschuhe, Hosenträger empf. bill.

Giov. Scappini, Michelberg 2. 9574

Bestellen Sie güt. frühzeitig:

100 Visitenkarten von Mk. 1.— an,

100 Glückw.-Karten von „ 150 an,

50/50 Monogr.-Papiere von „ 150 an

bei H. W. Zingel, Kl. Burgstrasse 2.

15633

Bettunterlagestoffe

für Wüscherinnen, Kranke u. Kinder von Mk. 1.80 bis Mk. 5.— per Meter, sowie sämtliche Artikel zur Krankenpflege empfiehlt 15434

Drogerie Chr. Tauber,

Kirchgasse 6.

Mittagstisch, vorzüglich und leinwandartig von 1.80 Mk. an, auch auf den Händen reichhaltige Abendkarte aller Saalvergnügen billig empfiehlt 14707 „Neue Oper“, Taunusstrasse 13.

Als vortheilhaftster Erbsatz

für frisches Souvenirlin in das präservirta gewohnte Suppe grün in Päckchen à 6 und 12 Pf. à Bd. 1 Mk. nicht genug zu empfehlen, was schon der kleinste Verlust belästigen wird. Vorzüglich im Lebensmittel-Consumgeschäft A. Mollath, Michelberg 14.

15772

Wilhelmstrasse 36. H. Stein, Wilhelmstrasse 36.

Baulicher Veränderung halber muss ich Anfangs nächsten Jahres einen Theil meiner Lokalitäten räumen; um nun einen Umzug zu ersparen, eröffne ich von heute an einen reellen

Ausverkauf

zu sehr billigen Preisen und empfiehle in grosser Auswahl und in allen Preislagen:

**Jaquettes, Pelzkragen, Capes, Umhänge,
Abend-Mäntel, Costumes, Mantelstoffe, Besätze etc.**

Anfertigung nach Maass in sorgfältiger Ausführung.

H. Stein, Wilhelmstrasse 36.

14410

Männergesang-Verein „Concordia“.
Am Neujahrstage, Abends präcis 7½ Uhr:
Vocal- und
Instrumental-Concert
in den oberen Sälen des „Casino“ (Friedrichstr. 22).

Nach dem Concert: Ball
(Herren: schwarzer Anzug, weisse Binde). Wir laden
unsere verehrlichen unactiven Mitglieder, Gäste und
Inhaber von Jahreskarten ganz ergebenst ein. F 180
Der Vorstand.

Turn-Verein Wiesbaden.

Morgen Samstag (2. Weihnachtstag),
Abends 8 Uhr:
Abend-Unterhaltung,
Christbaumverloosung u. Ball
in der Vereinsturnhalle, Hellmundstrasse 25.
Zu dieser Unterhaltung haben unsre werten Mitglieder,
sowie die Inhaber von Jahreskarten freien Eintritt, außerdem ist
jedem Mitglied gestattet, einen Herrn nebst Dame einzuführen,
jedoch nur gegen personell gültige Karten, welche bei unsrem
1. Vorstand, Herrn Lehrer Schmidt, Platzerstrasse 43,
zu entnehmen sind.
Zu recht zahlreichem Besuch lädt ein
Der Vorstand.

Turn-Gesellschaft.

Sonntag, den 27. Dezember e.,
Abends 8 Uhr, findet in unsrer
Turnhalle, Weißstraße 41:
Weihnachtsfeier
statt, wobei die Mitglieder und deren Angehörige hiermit eingeladen werden.
Der Vorstand.
Gaben zur Tombola befehle man bei den Herren L. Vogel,
Weißstraße 41, und W. Warnecke, Weißstraße 22,
abzugeben.

Männer-Gesangverein „Cäcilia“.

Sonntag, den 27. Dezember, Abends 8 Uhr:
Weihnachtsfeier und Ball
im Saale des Turn-Vereins, Hellmundstr. 25.
Hierzu lädt die Gesamtmitgliedschaft, sowie Besitzer von
Gastkarten hoff. ein
Der Vorstand.

Männer-Gesangverein „Union“.

Am 2. Weihnachtstag. — Im Römersaal.

Weihnachtsfeier.

Vocal- und Instrumental-Concert. — Theaterviel.

Christbaum-Verloosung und Tanz.

Zu diesen seit Jahren beliebten Weihnachtsfeiern
haben wir unsre Gesamtmitgliedschaft, nebst Angehörigen, sowie
Freunde und Gäste, und ein verehrliches Publikum Wiesbadens
herzlich freundlich zum Brüde ein.

Gäste 50 Pf. a Person für Nichtmitglieder, Mitglieder
mit einer Dame frei gegen Vorzeigen der Jahreskarte.

Der Vorstand.

N.B. Geflechts zur Christbaum-Verloosung dankend erwünscht
und sollte man dieselben gefällig bei unsrem Präsidenten, Herrn

Fr. Becker, Römerberg 22, abgeben.

Gesellschaft „Fidelio“.

Am 2. Feiertage, Abends 7 Uhr beginnend:

Weihnachtsfeier

in Saale des Restaurants „Zum Krokodil“, Louisenstraße 27.

Die Mitglieder und deren Angehörige, sowie Freunde der
Gesellschaft lädt hierzu ein
Der Vorstand.

Alle Materialien

in kunstgewerblichen

Arbeiten jeder Art zu
sehr billigen Preisen.

Pictorische Kunstanstalt, Campanusstraße 13. 14278

Für Damen!

Mantel, Jaquett, Umhänge werden nach neuester Mode

angefertigt, sowie getragene billig modernist.

Konrad Meyer, Hellmundstrasse 18, 2 St.

Conserven-Ausverkauf

in 4-Pfd.-Dosen.

Metzer Mirabellen 1.50 Mk.

Rothe Kirschen 1.60 "

Pflaumen, ungeschält, 1.70 "

Reineelauden 1.80 "

Birnen, weiss, 1.80 "

„ roth, 1.90 "

Melange 2.30 "

Pfirsiche, halbe Frucht, 2.90 "

Aprikosen 3. " "

E. Hees jun.,

Kirchgasse 28, Ecke Faulbrunnenstrasse.

1861
gegründet. August Poths, 1861
gegründet.
Liqueur-Fabrik,
empfiehlt seine superfeine Liqueure in vorzüglichsten Qualitäten: Vanille, Curaçao,
Moeca, Cacao, Anisette, Pfeffermünz,
Persico, Ingwer etc.
in 1/2, 1/4 und 1/8 Flaschen
à Mk. 1.50, -80 und -50 8981

Allasch
in 1/8 Flaschen à Mk. 2. —

Comptoir im Hofe.
Sonntags geöffnet.

Friedrichstr.
35.

Auf jeder Petroleumlampe zu brennen.

KAI SER OEL
Schutz-
KAI SER OEL
August Körte Brünen
Marke

Anerkannt bestes u. sicherstes Petroleum

unexplodirbar.
Entflammungspunkt 50-52° Abel = 175°
amerik. Test.

Entzündet sich selbst beim Umfallen der Lampe nicht.

Name gesetzlich geschützt
unter No. 16691, Klasse 20b.

Echt zu ziehen durch

alle besseren Colonial- und Materialwaren-Geschäfte, in denen Plakate mit obiger Schutzmarke aushängen.

Vor Missbrauch des Namens „Kaiseroel“ wird unter Bezugnahme auf § 14 des Gesetzes zum Schutze der Warenbezeichnungen vom 12. Mai 1864 (unlauterer Wettbewerb) dringend gewarnt.

Die Kaiseröl-Fabrik-Niederlage liefert das Öl in zur direkten Füllung der Lampen eingerichteten Kannen, welche zum Selbstkostenpreis berechnet und wieder zurückgenommen werden.

„Kaiseroel“ wird von den Verkaufsstellen zu den Fabrikpreisen und zwar nur in Kannen mit Firma, sowie mit Plomben und Schutzmarke verschen

mit 5 Liter Inhalt zu Mk. 1.60,
" 10 " " " 3.20

abgegeben.

Kaiseroel-Fabrik-Niederlage:

Wiesbaden, Kirchgasse 34.

Telephon-No. 140.

12768

Gegen Husten u. Heiserkeit

find. Magenrethombonb à 70 Pf. Malzbonb à 45 Pf.
bayerischer Käuer-Matznzer à 55 Pf. Eisbach-Brot-
bonb à 60 Pf. per Pfund, lose ausgewogen, vorzügliche
Lindernungsmittel.

Lebensmittel-Consumgeschäft A. Mollath,

Mödelberg 14.

In ganz vorzüglicher Qualität empfiehlt:

Salzbohnen per Pf. 25 Pf., bei 5 Pf. 22 Pf.

Sauerkraut 10 5 8

Salz- und Essig-Garken, Preiselbeeren.

Junge Schneidebohnen die 2-Pfd.-Büchse von 88 Pf. an.

Junge Erbsen 2 5 68

Schnittspargel 2 100 "

Kaffeehdlung. u. Brennerei Carl Schlick,

Kirchgasse 49. 14888

Neue amerik. Ringäpfel

best. Qualität, türkische Zwischen, ital. Maronen, Apricotens,

getr. Zofenbirnen, größte Auswahl in Hausmacher Eier-

nudeln empfiehlt zu bekannten billigen Preisen das

Lebensmittel-Consumgeschäft A. Mollath,

Mödelberg 14.

Gerritzens' Körtenlager, Schillerplatz 3, Hof. 13456

Kett-Nusskohlen, Rost I, II, III f. Ofen- u. Herdbrand,

Halbket-Nusskohlen, fast gar nicht röhrend

und därend, für Salontenurung, Wurmbacke

und and're Sämt-Regulierden,

Anthracit-Würfel von Kohlscheid für

amerikan. und andre Dauerbrandöfen 12196

empfiehlt in vorzüglichster Qualität und zu billigsten Preisen

Wilh. Theisen, Ecke der Kirchgasse.

Gebrüder Wagemann,
Weingrosshandlung,

25. Louisestrasse 25,

empfahlen aus ihrem reichhaltigen Lager selekt. gehaltene Weine speziell folgende Sorten:

Lorcher 20

Niersteiner 20

Erbacher 20

Forster 20

Geisenheimer 20

Rauenthaler 20

Forster Gewürz Traminer 20

Hattenheimer aus Kgl. Dom. 20

Gräfenberger 20

Steinberger 20

Hüdesheimer Rottland 20

Schloss Vollrads 20

Italienische Rothweine eigener Kelterung.

Sanitas 20

Brindisi 20

Barletta 20

Milazzo 20

per 1/2 Flasche mit Glas und Accise frei Haus.

Deutsche Roth- und Moselweine eigener Kelterung.

Abgeling. Bordeaux u. Südwine, Pr.

tranzösische Cognacs, Montrond Weine

u. Champagner d. ersten Häuser zu Original-Preisen.

Niederlagen bei:

Christ. Heiper, Weißgasse 34.

Louis Lendle, Stiftstrasse 16.

J. Huber, Bleichstrasse 12.

C. A. Schmidt, Helenestrasse 2.

F. Alexi, Michelberg 9.

W. Pliess, Herrngartenstrasse 7.

F. A. Dienstbach, Rheinstrasse 87. 8689

Christ. Heiper, Weißgasse 34.

Louis Lendle, Stiftstrasse 16.

J. Huber, Bleichstrasse 12.

C. A. Schmidt, Helenestrasse 2.

F. Alexi, Michelberg 9.

W. Pliess, Herrngartenstrasse 7.

F. A. Dienstbach, Rheinstrasse 87. 8689

Wilhelm Engel, Juwelier, Goldwaren-Fabrikant,

Juwelier, Goldwaren-Fabrikant,

vis-à-vis der Schützenhofstrasse.

Reparaturen werden wie neu unter allbilligster Be-

rechnung hergestellt. Umfassen von

Juwelen in neue mod. Schmuckaschen in kürzester Zeit. Juwelen,

gebrachtes Gold u. Silber kaufe ich zum höchsten Preise an. 8497

Ananas-Arrak- Punsch-Essenzen
Burgunder-Rum- | Punsch-Essenzen
verschiedener Marken,

schwedischen Punsch,

sowie Arrak, Cognac, Rum etc. in Flaschen

und im Ausschank empfiehlt 15445

Chr. Ritzel Wwe. Nachf.

Feinste Delicatesshohnen für Suppen oder Gemüse sind
grünleibende Glasdelicatesshohnen à 45 Pf. u. braune holländ.

Bohnen à 20 Pf. pro Pfund im 16147

Lebensmittel-Consumgeschäft A. Mollath,

Mödelberg 14.

Beste Marke Cognac Deutscher

* die ganze Fl. Mk. 1.75

** " " " 2.25

*** " " " 2.25

**** " " " 2.50

***** " " " 3. —

fine vieux " " " 4. —

halbe Fl. kosten 20 Pf.

mehr wie die Hälfte einer ganzen

Cognac-naturel die 1/2 Flasche Mk. 4.

Düsseldorf 1880 — Staats-Medaille,

Cöln 1885 — Goldene Medaille

etc. etc.

Ferd. Alexi, Michelberg 9.

C. Brodt, Albrechtstrasse,

P. Enders, Michelberg 32.

Karl Erb, Nerostrasse 12.

L. Fischer, Sedanstr. 1.

F. Frankenstein, Gustav-

Adolfstrasse 9.

Groll, Schwalbacherstr. 79.

H. Haub, Mühlgasse 13.

H. Hendrich, Dambachthal 1.

H. J. Juncus, Nerostr. 7.

Jung W. Adalbertstr. 81.

Knappe, Döbelnstrasse 45.

L. Kimmel, Nerostr. 45.

W. Klingschöfer, Oranienstrasse 50.

In Biebrich: Ludwig Miltz, Friedrichstrasse 28.

L. Schwanbach: M. Wölfer, 12307.

Vertreter: Carl Langsdorf, Herrngartenstrasse 13.

Feruprecht-Ausschluss No. 498.

Wichtig

für Briefmarkensammler.

Habe große Auswahl in Marken, darunter große Raritäten,

welche ich zu billigstem Preise abgebe.

G. B. Engel, Spiegelgasse 6.

3. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Nr. 603. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 25. Dezember.

44. Jahrgang. 1896.

Wohnungs-Anzeiger für Wiesbaden und Umgegend

ist seit 44 Jahren das

„Wiesbadener Tagblatt“

Organ für amtliche und nichtamtliche Bekanntmachungen aus der Stadt Wiesbaden und Umgebung.

Verlangt von allen Mietshern, insbesondere den hier zuziehenden Fremden wegen der reichen Auswahl von Ankündigungen.

Benutzt von allen Vermiethern, insbesondere den Wiesbadener Hausbesitzern, wegen der Billigkeit und des unbedingten Erfolgs der Ankündigungen.

Übersichtlich geordnet nach Art und Größe des zu vermietenden Raums.



Büro: Rheinstraße 21.

Ausserordentliche Erleichterungen bei Stadtmürgen! Grösste und schönste gepolsterte Möbelwagen! Eigene ausgezeichnete Packmeister! Eigene gefüllte Träger! Weltgehendste Garantie!

14713

Vermietungen

Villen, Häuser etc.

Das bisher von der Firma Joh. Behr. Geschäft für Möbel und Innendekoration, bewohnt Haus Bärenstraße 5 in der 1. April 1897, ein auch früher, ganz oder geltend zu v. Rb. b. Hausservicest. 8. 8. 7776

R. Landhaus Bierstädter Höhe, 9 Zimmer, großer Garten, billig zu vermieten. Auskunft Wilhelmstraße 44. 7434

Die neu hergerichtete Villa

Leberberg 9

mit grossem Garten ist zu vermieten. Näh. dasselbe oder Grosse Burgstrasse 1, im Bankgeschäft. 7630

Die Villa Möllerstraße 5, ent. 9 Zimmer u. reichliches Zubehör, ist mit oder ohne Stellung zu vermieten. Rb. Möllerstraße 12. 8088

Schöne Aussicht

4 Minuten von der Wilhelmstraße, Villa zu verm. 6974

J. Meier, Vermietungs-Agentur, Tannustr. 26.

Tannustr. 48 die 1., 2., 3. u. 4. Etage, 18 Räumen, seith. Mietzins 100 Mark, andern, am 1. April ganz oder geltend preiswert zu vermieten. Sämtliche Etagen auf, eignen sich sehr für kleine (kleine) Geschäfte. 4 Minuten von der Tannustr. 26. 7108

Landhaus in bestem Zustande, 9 Zimmer, vier Mansarden, vorzügl. gepflegter Obstg. 1/2 Kilometer vom Kurb. für 2200 Mk. zu verm. 6996

J. Meier, Vermietungs-Agentur, Tannustr. 26.

Meines Landhauses im Kreislos zu vermieten, oder zu verkaufen. Rb. im Tagbl.-Verlag. 8086

Geschäftsräume etc.

Ecke der Adelhöhe und Dranienstraße ist ein schöner großer Laden mit Wohnung am 1. April 1897 zu vermieten. Rb. dagegen bei Steinmetz. 7404

Albrechtstraße 29 bei Jak. Bungert, 1 St. 1. Werkstatt, für 1. Geschäft von, billig zu verm. 9100

Albrechtstraße 22 ist die Werkstatt mit 8 Zimmern, Küche und Zubehör zu verm. Rb. Nicolastr. 31, 2. St. 8090

Großer Laden Straße 3 zu verm. Rb. b. 7216

Dranienstraße 23 (Neubau) ist der große Laden mit Wohnung am 1. April 1897 zu vermieten. 7832

Wiesbadenstraße 4 ist eine geräumige Werkstatt zu verm. 7921

Wiesbadenstraße 24 große helle Werkstatt, auch geltend, auf gleich oder später zu vermieten. Rb. Rb. 1. 7729

Große Burgstraße 3, nahe der Wilhelmstraße, zwei Hinterzimmer, zum 1. April 1897 zu vermieten. Rb. im Tagbl.-Verlag. 7931

Dambachthal 6 b. Worderhand Part., sind 2 große Räume mit Zubehör als Büros oder dergleichen sofort zu vermieten. Rb. bei W. Philipp. im Laden Dambachthal 6 b.

8232

Döhlheimerstr. 2 1 Werkstatt für ein rub. Geschäft zu v. 8059

Emserstraße 20 sind große Lagerräume, Comptoir, Keller, Ställung

für 2 Pferde, auf gleich oder später zu verm. 7780

Faulbrunnenstraße 3 ist der von Herrn Treitler immegebaute

Laden mit oder ohne Wohnung am 1. April 1897 zu vermieten. Rb. J. Moos. 7658

Feldstraße 19 zwei große Werkstätten mit oder ohne Wohnung

am 1. April 1897 zu verm. Rb. bei Seibel. Goldgasse 21. 7670

Georgstraße 4 ein kleiner Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Rb. dagegen bei A. Winkl. oder H. Christian. Goldgasse 15. 7287

Friedrichstraße 40 (Neubau) großer und feiner Laden, event.

mit Lagerräumen, sofort zu vermieten. 7731

Friedrichstraße 47 (Neuer Laden als Comptoir geeignet, ver-

1. April zu vermieten. Rb. dagegen 1. St. 8243

Friedrichstraße 47 Laden mit Zimmer für 100 Mark vom

1. April 1897 zu vermieten. 8249

Friedrichstraße 13 großer, hellen Werkstatt mit Wohnung ver-

1. April 1897 zu vermieten. 8259

Gelenkstraße 13 mit Zimmer für 100 Mark vom

1. April 1897 zu vermieten. 8269

Gehrkundstraße 64 Laden mit Wohnung zu vermieten. Rb.

Georgstraße 12 Laden nicht Wohnung zu vermieten. Räheres

Langegasse 5. 7688

Kaiserdörfchen 1, Ecke der Döhlheimerstraße, ist ein

großer Laden mit Ladenzimmer und Kellerzimmer (für Filiale

passend) zu vermieten. 8239

Carl Koch, Ehrenbogensee 5.

Kellerstraße 11 ein kleiner Laden auf gleich zu vermieten. Rb.

Neckstraße 25 bei J. Sauter. 8192

Kirchgasse Laden

Kontor, 2 Zimmer etc. für Beginn 1897 zu verm. 8020

J. Meier, Vermietungs-Agentur, Tannustr. 26.

Kirchgasse 37 ist eine Werkstatt zu vermieten. 7967

Klosterstraße 16 ist eine große Werkstatt, für jedes Geschäft

passend, am 1. April 1897 zu vermieten. 7977

Königstraße 6 ist der von A. Reitz immegebaute Laden mit

5 Ecken u. großer Pausaum auf 1. Januar mit oder ohne

Wohnung zu vermieten. Rb. Königstraße 16 oder Philipp-

bergstraße 10. 8223

Kirchgasse 37 ist eine Werkstatt zu vermieten. 7967

Klosterstraße 16 ist eine große Werkstatt, für jedes Geschäft

passend, am 1. April 1897 zu vermieten. 7977

Königstraße 6 ist der von A. Reitz immegebaute Laden mit

5 Ecken u. großer Pausaum auf 1. Januar mit oder ohne

Wohnung zu vermieten. Rb. Königstraße 16 oder Philipp-

bergstraße 10. 8223

Kirchgasse 37 ist eine Werkstatt zu vermieten. 7967

Klosterstraße 16 ist eine große Werkstatt, für jedes Geschäft

passend, am 1. April 1897 zu vermieten. 7977

Königstraße 6 ist der von A. Reitz immegebaute Laden mit

5 Ecken u. großer Pausaum auf 1. Januar mit oder ohne

Wohnung zu vermieten. Rb. Königstraße 16 oder Philipp-

bergstraße 10. 8223

Kirchgasse 37 ist eine Werkstatt zu vermieten. 7967

Klosterstraße 16 ist eine große Werkstatt, für jedes Geschäft

passend, am 1. April 1897 zu vermieten. 7977

Königstraße 6 ist der von A. Reitz immegebaute Laden mit

5 Ecken u. großer Pausaum auf 1. Januar mit oder ohne

Wohnung zu vermieten. Rb. Königstraße 16 oder Philipp-

bergstraße 10. 8223

Kirchgasse 37 ist eine Werkstatt zu vermieten. 7967

Klosterstraße 16 ist eine große Werkstatt, für jedes Geschäft

passend, am 1. April 1897 zu vermieten. 7977

Königstraße 6 ist der von A. Reitz immegebaute Laden mit

5 Ecken u. großer Pausaum auf 1. Januar mit oder ohne

Wohnung zu vermieten. Rb. Königstraße 16 oder Philipp-

bergstraße 10. 8223

Kirchgasse 37 ist eine Werkstatt zu vermieten. 7967

Klosterstraße 16 ist eine große Werkstatt, für jedes Geschäft

passend, am 1. April 1897 zu vermieten. 7977

Königstraße 6 ist der von A. Reitz immegebaute Laden mit

5 Ecken u. großer Pausaum auf 1. Januar mit oder ohne

Wohnung zu vermieten. Rb. Königstraße 16 oder Philipp-

bergstraße 10. 8223

Kirchgasse 37 ist eine Werkstatt zu vermieten. 7967

Klosterstraße 16 ist eine große Werkstatt, für jedes Geschäft

passend, am 1. April 1897 zu vermieten. 7977

Königstraße 6 ist der von A. Reitz immegebaute Laden mit

5 Ecken u. großer Pausaum auf 1. Januar mit oder ohne

Wohnung zu vermieten. Rb. Königstraße 16 oder Philipp-

bergstraße 10. 8223

Kirchgasse 37 ist eine Werkstatt zu vermieten. 7967

Klosterstraße 16 ist eine große Werkstatt, für jedes Geschäft

passend, am 1. April 1897 zu vermieten. 7977

Königstraße 6 ist der von A. Reitz immegebaute Laden mit

5 Ecken u. großer Pausaum auf 1. Januar mit oder ohne

Wohnung zu vermieten. Rb. Königstraße 16 oder Philipp-

bergstraße 10. 8223

Kirchgasse 37 ist eine Werkstatt zu vermieten. 7967

Klosterstraße 16 ist eine große Werkstatt, für jedes Geschäft

passend, am 1. April 1897 zu vermieten. 7977

Königstraße 6 ist der von A. Reitz immegebaute Laden mit

5 Ecken u. großer Pausaum auf 1. Januar mit oder ohne

Wohnung zu vermieten. Rb. Königstraße 16 oder Philipp-

bergstraße 10. 8223

Kirchgasse 37 ist eine Werkstatt zu vermieten. 7967

Klosterstraße 16 ist eine große Werkstatt, für jedes Geschäft

passend, am 1. April 1897 zu vermieten. 7977

Königstraße 6 ist der von A. Reitz immegebaute Laden mit

5 Ecken u. großer Pausaum auf 1. Januar mit oder ohne

Wohnung zu vermieten. Rb. Königstraße 16 oder Philipp-

bergstraße 10. 8223

Kirchgasse 37 ist eine Werkstatt zu vermieten. 7967

Klosterstraße 16 ist eine große Werkstatt, für jedes Geschäft

passend, am 1. April 1897 zu vermieten. 7977

Königstraße 6 ist der von A. Reitz immegebaute Laden mit

5 Ecken u. großer Pausaum auf 1. Januar mit oder ohne

Wohnung zu vermieten. Rb. Königstraße 16 oder Philipp-

bergstraße 10. 8223

Kirchgasse 37 ist eine Werkstatt zu vermieten. 7967

Klosterstraße 16 ist eine große Werkstatt, für jedes Geschäft

passend, am 1. April 1897 zu vermieten. 7977

Königstraße 6 ist der von A. Reitz immegebaute Laden mit

5 Ecken u. großer Pausaum auf 1. Januar mit oder ohne

Wohnung zu vermieten. Rb. Königstraße 16 oder Philipp-

bergstraße 10. 8223

Kirchgasse 37 ist eine Werkstatt zu vermieten. 7967

Klosterstraße 16 ist eine große Werkstatt, für jedes Geschäft

passend, am 1. April 1897 zu vermieten. 7977

Königstraße 6 ist der von A. Reitz immegebaute Laden mit

5 Ecken u. großer Pausaum auf 1. Januar mit oder ohne

Wohnung zu vermieten. Rb. Königstraße 16 oder Philipp-

bergstraße 10. 8223

Kirchgasse 37 ist eine Werkstatt zu vermieten. 7967

Klosterstraße 16 ist eine große Werkstatt, für jedes Geschäft

passend, am 1. April 1897 zu vermieten. 7977

Königstraße 6 ist der von A. Reitz immegebaute Laden mit

5 Ecken u. großer Pausaum auf 1. Januar mit oder ohne

Wohnung zu vermieten. Rb. Königstraße 16 oder Philipp-

bergstraße 10. 8223

Kirchgasse 37 ist eine Werkstatt zu vermieten. 7967

Klosterstraße 16 ist eine große Werkstatt, für jedes Geschäft

passend, am 1. April 1897 zu vermieten. 7977

Königstraße 6 ist der von A. Reitz immegebaute Laden mit

5 Ecken u. großer Pausaum auf 1. Januar mit oder ohne

Wohnung zu vermieten. Rb. Königstraße 16 oder Philipp-

bergstraße 10. 8223

Kirchgasse 37 ist eine Werkstatt zu vermieten. 7967

Klosterstraße 16 ist eine große Werkstatt, für jedes Geschäft

passend, am 1. April 1897 zu vermieten. 7977

Königstraße 6 ist der von A. Reitz immegebaute Laden mit

5 Ecken u. großer Pausaum auf 1. Januar mit oder ohne

Wohnung zu vermieten. Rb. Königstraße 16 oder Philipp-

bergstraße 10. 8223

Kirchgasse 37 ist eine Werkstatt zu vermieten. 7967

Klosterstraße 16 ist eine große Werkstatt, für jedes Geschäft

passend, am 1. April 1897 zu vermieten. 7977

Königstraße 6 ist der von A. Reitz immegebaute Laden mit

5 Ecken u. großer Pausaum auf 1. Januar mit oder ohne

Wohnung zu vermieten. Rb. Königstraße 16 oder Philipp-

bergstraße 10. 8223

Kirchgasse 37 ist eine Werkstatt zu vermieten. 7967

Klosterstraße 16 ist eine große Werkstatt, für jedes Geschäft

passend, am 1. April 1897 zu vermieten. 7977

Königstraße 6 ist der von A. Reitz immegebaute Laden mit

5 Ecken u. großer Pausaum auf 1. Januar mit oder ohne

Wohnung zu vermieten. Rb. Königstraße 16 oder Philipp-

bergstraße 10. 8223

Kirchgasse 37 ist eine Werkstatt zu vermieten. 7967

Klosterstraße 16 ist eine große Werkstatt, für jedes Geschäft

passend, am 1. April 1897 zu vermieten. 7977

Königstraße 6 ist der von A. Reitz immegebaute Laden mit

5 Ecken u. großer Pausaum auf 1. Januar mit oder ohne

Wohnung zu vermieten. Rb. Königstraße 16 oder Philipp-

Sonnenbergerstrasse 31,

am **Kurgarten**, ist die 2. Etage, 8 hörts. Zimmer, Küche, Speisekammer, Bad, Kohlenzug, gr. Mansarden u. Keller, wegen Wegzug zu Neujahr oder 1. April zu vermieten. Einzugszeit 12-1 Uhr. Näh. Tannustrasse 41, 3 rechts. 6901

Tannustrasse 11 (Neubau Homburger Hof) herrschaftl. Wohnung von 8 Zimmern mit Zubehör zu vermieten. 7785

Wohnungen von 7 Zimmern.

Adelhaidstraße 64 ist die 8. Etage, höchstens aus 7 Zimmern, Bad, Küche mit warmer und kalter Wasserleitung und reichlichem Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Einzugszeit von 11-12 Uhr und 2-3 Uhr. Näh. Bärt. 7866

Am Hause **Adelhaidstraße 68** in der Hofsport-Stadt, höchstens aus 7 Zimmern, Bad, Küche u. Zubehör, alles der Neujahr entsprechend, sowie ein Bad- und Gewächsgarten, auf sofort zu vermieten. Einzugszeit von 11-12 und 3-4 Uhr. Näh. dafelbst. 7788

Adolfsallee 21

ist die geräumige Part.-Wohnung, 7 Zimmer, Badezimmer u. große Mansarden, zu vermieten. 8558

Adolfsallee 12, Bel-Etage, 7 Zimmer, 2 Mansarden aus April zu vermieten. Preis 1700 M. Näh. dafelbst. No. 12 bei **Daniel Beckel**. 8278

Albrechtstraße 22, zwischen Adolfsallee und Moritzstraße, Bel-Etage-Wohnung von 7 Zimmern mit Zubehör zu vermieten. Näh. Bärt. oder **Nicolasstrasse 31** bei **Rosel**. 7757

Dohheimerstraße 3, 1. Etage, 7 Zimmer z., Garteneinbung, am 1. April zu vermieten. 7666

Gerichtsstr. 3, Bel-Etage, Wohnung von 7 Zimmern, Küche, Bad, Badezimmersitz, 2 Mansarden und 2 Kellerräume zum 1. und 2. Februar zum 1. April ed. früher zu vermieten. Einzugszeit von 11-12 und 2-3. 8164

Goethestr. 7 (südliche herrschaftl. Bel-Et., 7 Zimmer nebst Zubehör, sofort oder später zu verm. Näh. Adolphsallee 18, 8028

Quintuskirche 11 eisig. Hochwarterre, 7 Zimmer, Bad u. gern. Näh. Quintuskirche 7. Bärt. 7740

In dem Neubau **Kaisers-Friedrich-Haus**, 6. Et. Moritzstr., sind hochsachliche Wohnungen von 7 Zimmern, Bad u. reichlichem Zubehör, auf sofort zu vermieten. Näh. Drenienstrasse 15, Baudirektor. 7997

Nicolasstrasse 19 prächtig, herrschaftliche Wohnung, sieben Zimmern, Bel-Etage, großer Balkon, per 1. April zu vermieten. Näh. Architekt E. Schott, Gerichtsstraße 1, 2. 8061

Albrechtstraße 91, Bel-Etage, herrschaftliche Wohnung, 7 große Zimmer, Küche, Badezimmer und Zubehör, per sofort oder April 1897 zu verm. Näh. Part. 7759

Albrechtstraße 91, Bel-Etage, herrschaftl. Wohnung, 7 große Zimmer, Küche, Badezimmer und Zubehör, per sofort oder April 1897 zu verm. Näh. Part. 7681

Albrechtstraße 93 eisig. Bel-Etage, höchstens aus 7 Zim., Badezim., Balkon u. altem Zubehör, baldigst aus 6 Zimmern u. 2 Kellern. 8023

Albrechtstraße 93, Bel-Etage, höchstens aus 7 Zim., Badezim., Balkon u. altem Zubehör, baldigst aus 6 Zimmern u. 2 Kellern. 8023

Albrechtstraße 93, Bel-Etage, höchstens aus 7 Zim., Badezim., Balkon u. altem Zubehör, baldigst aus 6 Zimmern u. 2 Kellern. 8023

Albrechtstraße 93, Bel-Etage, höchstens aus 7 Zim., Badezim., Balkon u. altem Zubehör, baldigst aus 6 Zimmern u. 2 Kellern. 8023

Albrechtstraße 93, Bel-Etage, höchstens aus 7 Zim., Badezim., Balkon u. altem Zubehör, baldigst aus 6 Zimmern u. 2 Kellern. 8023

Albrechtstraße 93, Bel-Etage, höchstens aus 7 Zim., Badezim., Balkon u. altem Zubehör, baldigst aus 6 Zimmern u. 2 Kellern. 8023

Sonnenbergerstr. 23, in herrschaftlichem sehr ruhigen Hause, Südwelt, ist die elegante Bel-Etage, 7-8 Zimmer, Küche und reichl. Zubehör, sofort oder später zu verm.; Dienerschaftsstrophe, Aufzug, Badeeinrichtung, Zu besichtigen Mittwoch und Samstag Nachmittag 3-4 Uhr. Näh. Auskunft wird erteilt. **Kaisersstr. 7, Part.**, o. durch **J. Meier**, Agent, Tannstrasse 28, Sprechz. 9-10 u. 3-5 Uhr. 8145

Sonnenbergerstr. 37 Büro mit Garten ganz od. getheilt in zwei hochsachliche Wohnungen von 7 und 9 Zimmern zu verm. Näh. im 11-12 Uhr. 7751

Tannustrasse 55 Wohnung der 3. Etage, auf 1. April zu vermieten, 7 bis 8 Zimmer, Bad z., mit Balk zu beschaffen. Näh. bei dem Eigentümer. 7540

E. Roos, in No. 57, 1.

Wilhelmstraße 12 ist die Bel-Etage, sowie die 2. Etage, die aus 7 Zimmern und Zubehör besteht, per sofort zu verm. Näh. Nicolastrasse 5, Part. 7761

2. Etage, 5. Part., 5 Zimmer, Bad, Gartenstrasse 1, 1. April 1897 zu verm. Näh. Dohheimerstr. 8, 7007

Wohnungen von 5 Zimmern.

Adelhaidstraße 2, schön Bel-Etage, 5 Zimmer, großer Balkon, auf 1. April 1897 zu vermieten. Näh. Abeggstraße 8. 8134

Adelhaidstraße 7 Bel-Etage, 5 große Zimmer, Bad, Badezimmersitz, auf 1. April 1897 zu vermieten. Einzugszeit von 11-12 Uhr. 8230

Adelhaidstraße 37 zwei schöne Wohnungen, jede 5 Zimmer, Küche nebst Zubehör zu vermieten. Näh. bei **Louis Behrens**, Langgasse 6.

Adelhaidstraße 56 sofort u. 1. Jan. 1897 zu verm.: 1. Stod, 5 Zimmer, Küche u. Zubehör, großer Balkon, Einzugszeit von 11-12 Uhr, Nachm. von 2-3 Uhr. Auskunft zu No. 2. Stod. 6940

Adelhaidstraße 57 (südliche Bel-Et., 5 Zimmer (Balkon und Zubehör, auf sofort oder später zu vermieten) zu vermieten. Näh. bei **Adelhaidstraße 57**, 2. St. 9-11-2-4 Uhr. 7771

Adelhaidstraße 70, 2. St. auf 1. April 1897 Wohnung von 5 Zimm. und r. Zubehör, Einzugszeit von 11-12 Uhr. 8235

Adelhaidstraße 71 in die Bäckereiwohnung, 5 Zimmer, großer Balkon u. Bäckerei, nebst reichlichem Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8095

Adolphstr. 1 ist eine Wohnung im 1. Stod von 5. Part. zu vermieten. 1. Stod, 5 Zimmer, Küche u. Zubehör, auf sofort zu vermieten. 7773

Albrechtstr. 6 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern und Zubehör, auf 1. April 1897 zu vermieten. 7773

Albrechtstr. 41 e. abgegl., frei gel. u. neu berger. Wohn. im 1. St. v. 5 gr. B. 8091

Albrechtstr. 41 e. abgegl., frei gel. u. neu berger. Wohn. im 1. St. v. 5 gr. B. 8091

Albrechtstr. 41 e. abgegl., frei gel. u. neu berger. Wohn. im 1. St. v. 5 gr. B. 8091

Albrechtstr. 41 e. abgegl., frei gel. u. neu berger. Wohn. im 1. St. v. 5 gr. B. 8091

Albrechtstr. 41 e. abgegl., frei gel. u. neu berger. Wohn. im 1. St. v. 5 gr. B. 8091

Albrechtstr. 41 e. abgegl., frei gel. u. neu berger. Wohn. im 1. St. v. 5 gr. B. 8091

Albrechtstr. 41 e. abgegl., frei gel. u. neu berger. Wohn. im 1. St. v. 5 gr. B. 8091

Albrechtstr. 41 e. abgegl., frei gel. u. neu berger. Wohn. im 1. St. v. 5 gr. B. 8091

Albrechtstr. 41 e. abgegl., frei gel. u. neu berger. Wohn. im 1. St. v. 5 gr. B. 8091

Albrechtstr. 41 e. abgegl., frei gel. u. neu berger. Wohn. im 1. St. v. 5 gr. B. 8091

Albrechtstr. 41 e. abgegl., frei gel. u. neu berger. Wohn. im 1. St. v. 5 gr. B. 8091

Albrechtstr. 41 e. abgegl., frei gel. u. neu berger. Wohn. im 1. St. v. 5 gr. B. 8091

Albrechtstr. 41 e. abgegl., frei gel. u. neu berger. Wohn. im 1. St. v. 5 gr. B. 8091

Albrechtstr. 41 e. abgegl., frei gel. u. neu berger. Wohn. im 1. St. v. 5 gr. B. 8091

Albrechtstr. 41 e. abgegl., frei gel. u. neu berger. Wohn. im 1. St. v. 5 gr. B. 8091

Albrechtstr. 41 e. abgegl., frei gel. u. neu berger. Wohn. im 1. St. v. 5 gr. B. 8091

Albrechtstr. 41 e. abgegl., frei gel. u. neu berger. Wohn. im 1. St. v. 5 gr. B. 8091

Albrechtstr. 41 e. abgegl., frei gel. u. neu berger. Wohn. im 1. St. v. 5 gr. B. 8091

Albrechtstr. 41 e. abgegl., frei gel. u. neu berger. Wohn. im 1. St. v. 5 gr. B. 8091

Albrechtstr. 41 e. abgegl., frei gel. u. neu berger. Wohn. im 1. St. v. 5 gr. B. 8091

Albrechtstr. 41 e. abgegl., frei gel. u. neu berger. Wohn. im 1. St. v. 5 gr. B. 8091

Albrechtstr. 41 e. abgegl., frei gel. u. neu berger. Wohn. im 1. St. v. 5 gr. B. 8091

Albrechtstr. 41 e. abgegl., frei gel. u. neu berger. Wohn. im 1. St. v. 5 gr. B. 8091

Albrechtstr. 41 e. abgegl., frei gel. u. neu berger. Wohn. im 1. St. v. 5 gr. B. 8091

Albrechtstr. 41 e. abgegl., frei gel. u. neu berger. Wohn. im 1. St. v. 5 gr. B. 8091

Albrechtstr. 41 e. abgegl., frei gel. u. neu berger. Wohn. im 1. St. v. 5 gr. B. 8091

Albrechtstr. 41 e. abgegl., frei gel. u. neu berger. Wohn. im 1. St. v. 5 gr. B. 8091

Albrechtstr. 41 e. abgegl., frei gel. u. neu berger. Wohn. im 1. St. v. 5 gr. B. 8091

Albrechtstr. 41 e. abgegl., frei gel. u. neu berger. Wohn. im 1. St. v. 5 gr. B. 8091

Albrechtstr. 41 e. abgegl., frei gel. u. neu berger. Wohn. im 1. St. v. 5 gr. B. 8091

Albrechtstr. 41 e. abgegl., frei gel. u. neu berger. Wohn. im 1. St. v. 5 gr. B. 8091

Albrechtstr. 41 e. abgegl., frei gel. u. neu berger. Wohn. im 1. St. v. 5 gr. B. 8091

Albrechtstr. 41 e. abgegl., frei gel. u. neu berger. Wohn. im 1. St. v. 5 gr. B. 8091

Albrechtstr. 41 e. abgegl., frei gel. u. neu berger. Wohn. im 1. St. v. 5 gr. B. 8091

Albrechtstr. 41 e. abgegl., frei gel. u. neu berger. Wohn. im 1. St. v. 5 gr. B. 8091

Albrechtstr. 41 e. abgegl., frei gel. u. neu berger. Wohn. im 1. St. v. 5 gr. B. 8091

Albrechtstr. 41 e. abgegl., frei gel. u. neu berger. Wohn. im 1. St. v. 5 gr. B. 8091

Albrechtstr. 41 e. abgegl., frei gel. u. neu berger. Wohn. im 1. St. v. 5 gr. B. 8091

Albrechtstr. 41 e. abgegl., frei gel. u. neu berger. Wohn. im 1. St. v. 5 gr. B. 8091

Albrechtstr. 41 e. abgegl., frei gel. u. neu berger. Wohn. im 1. St. v. 5 gr. B. 8091

Albrechtstr. 41 e. abgegl., frei gel. u. neu berger. Wohn. im 1. St. v. 5 gr. B. 8091

Albrechtstr. 41 e. abgegl., frei gel. u. neu berger. Wohn. im 1. St. v. 5 gr. B. 8091

Albrechtstr. 41 e. abgegl., frei gel. u. neu berger. Wohn. im 1. St. v. 5 gr. B. 8091

Albrechtstr. 41 e. abgegl., frei gel. u. neu berger. Wohn. im 1. St. v. 5 gr. B. 8091

Albrechtstr. 41 e. abgegl., frei gel. u. neu berger. Wohn. im 1. St. v. 5 gr. B. 8091

Albrechtstr. 41 e. abgegl., frei gel. u. neu berger. Wohn. im 1. St. v. 5 gr. B. 8091

Albrechtstr. 41 e. abgegl., frei gel. u. neu berger. Wohn. im 1. St. v. 5 gr. B. 8091

Albrechtstr. 41 e. abgegl., frei gel. u. neu berger. Wohn. im 1. St. v. 5 gr. B. 8091

Albrechtstr. 41 e. abgegl., frei gel. u. neu berger. Wohn. im 1. St. v. 5 gr. B. 8091

Albrechtstr. 41 e. abgegl., frei gel. u. neu berger. Wohn. im 1. St. v. 5 gr. B. 8091

Albrechtstr. 41 e. abgegl., frei gel. u. neu berger. Wohn. im 1. St. v. 5 gr. B. 8091

Albrechtstr. 41 e. abgegl., frei gel. u. neu berger. Wohn. im 1. St. v. 5 gr. B. 8091

Albrechtstr. 41 e. abgegl., frei gel. u. neu berger. Wohn. im 1. St. v. 5 gr. B. 8091

Albrechtstr. 41 e. abgegl., frei gel. u. neu berger. Wohn. im 1. St. v. 5 gr. B. 8091

Albrechtstr. 41 e. abgegl., frei gel. u. neu berger. Wohn. im 1. St. v. 5 gr. B. 8091

Albrechtstr. 41 e. abgegl., frei gel. u. neu berger. Wohn. im 1. St. v. 5 gr. B. 8091

Albrechtstr. 41 e. abgegl., frei gel. u. neu berger. Wohn. im 1. St. v. 5 gr. B. 8091

Albrechtstr. 41 e. abgegl., frei gel. u. neu berger. Wohn. im 1. St. v. 5 gr. B. 8091

Albrechtstr. 41 e. abgegl., frei gel. u. neu berger. Wohn. im 1. St. v. 5 gr. B. 8091

Albrechtstr. 41 e. abgegl., frei gel. u. neu berger. Wohn. im 1. St. v. 5 gr. B. 8091

Albrechtstr. 41 e. abgegl., frei gel. u. neu berger. Wohn. im 1. St. v. 5 gr. B. 8091

Albrechtstr. 41 e. abgegl., frei gel. u. neu berger. Wohn. im 1. St. v. 5 gr. B. 8091

Alexandrastrasse sind per 1. April, zum Teil auch früher, elegante herrschaftliche Wohnungen, je 5 Zimmer und Bad z., zu vermieten. Näh. Alexandrastrasse 10.

Goethestrasse 8, 3 St., eine schöne Wohnung von 8 Zimmern, Bad, Küche, Balkon z., auf gleich oder später an eine ruhige Familie zu vermieten. Näh. Goethestrasse 10, 2. Et. v. 1. April 1897. 7163

Goethestrasse 12, 2 St., 6 Zimmer mit reichlichem Zubehör an sofort oder später zu vermieten. Näh. Part. 7094

Goethestrasse 17, 2. Et. 6 Zimmer mit reichlichem Zubehör an sofort oder später zu verm. Näh. d. Et. d. W. 6011. 6786

Kaisers-Friedrich-Ring 108 (Adolfsallee) herrschaftliche Wohnung, 6 Zimmer u. Zubehör, auf 1. April preislich zu verm.

Friedrichstraße 36,

2. Etage, ist eine hochsachliche Wohnung von 6 Zimmern mit Balkon, 2 Mansarden, sowie Badeeinrichtung und jedem Comfort per 1. April zu vermieten. Nicol. K. 7098

Friedrichstraße 37, Bel-Etage, 6 Zimmer, Küche, Bad, Badezimmersitz, auf sofort zu vermieten. Nicol. K. 7099

Friedrichstraße 37, Bel-Etage, 6 Zimmer, Küche, Bad, Badezimmersitz, auf sofort zu vermieten. Nicol. K. 7099

Friedrichstraße 37, Bel-Etage, 6 Zimmer, Küche, Bad, Badezimmersitz, auf sofort zu vermieten. Nicol. K. 7099

Friedrichstraße 37, Bel-Etage, 6 Zimmer, Küche, Bad, Badezimmersitz, auf sofort zu vermieten. Nicol. K. 7099

Friedrichstraße 37, Bel-Etage, 6 Zimmer, Küche, Bad, Badezimmersitz, auf sofort zu vermieten. Nicol. K. 7099

Friedrichstraße 37, Bel-Etage, 6 Zimmer, Küche, Bad, Badezimmersitz, auf sofort zu vermieten. Nicol. K. 7099

Friedrichstraße 37, Bel-Etage, 6 Zimmer, Küche, Bad, Badezimmersitz, auf sofort zu vermieten. Nicol. K. 7099

Friedrichstraße 37, Bel-Etage, 6 Zimmer, Küche, Bad, Badezimmersitz, auf sofort zu vermieten. Nicol. K. 7099

Friedrichstraße 37, Bel-Etage, 6 Zimmer, Küche, Bad, Badezimmersitz, auf sofort zu vermieten. Nicol. K. 7099

Friedrichstraße 37, Bel-Etage, 6 Zimmer, Küche, Bad, Badezimmersitz, auf sofort zu vermieten. Nicol. K. 7099

Friedrichstraße 37, Bel-Etage, 6 Zimmer, Küche, Bad, Badezimmersitz, auf sofort zu vermieten. Nicol. K. 7099

Friedrichstraße 37, Bel-Etage, 6 Zimmer, Küche, Bad, Badezimmersitz, auf sofort zu vermieten. Nicol. K. 7099

Friedrichstraße 37, Bel-Etage, 6 Zimmer, Küche, Bad, Badezimmersitz, auf sofort zu vermieten. Nicol. K. 7099

Friedrichstraße 37, Bel-Etage, 6 Zimmer, Küche, Bad, Badezimmersitz, auf sofort zu vermieten. Nicol. K. 7099

Friedrichstraße 37, Bel-Etage, 6 Zimmer, Küche, Bad, Badezimmersitz, auf sofort zu vermieten. Nicol. K. 7099

Friedrichstraße 37, Bel-Etage, 6 Zimmer, Küche, Bad, Badezimmersitz, auf sofort zu vermieten. Nicol. K. 7099

Friedrichstraße 37, Bel-Etage, 6 Zimmer, Küche, Bad, Badezimmersitz, auf sofort zu vermieten. Nicol. K. 7099

Friedrichstraße 37, Bel-Etage, 6 Zimmer, Küche, Bad, Badezimmersitz, auf sofort zu vermieten. Nicol. K. 7099

Allen freundlichen Gebern

herzlichen Dank

für die uns so reichlich zugedachten Gaben der Liebe, sei es
für unsere Armen und Kranken, oder auch für unser Haus.

Im Namen
der Schwestern des Diakonissenheims:
Pfarter Friederich.

Wiesbadener Frauen-Verein.**Suppen-Anstalt.**

Die Karten für

ganze Suppe à	18 Pf.
halbe	12 "
ganze Suppe à	12 "
halbe	6 "
Raffaelchen mit Brod	8 "

findet dies zu haben bei Frau Lind, Martinistraße 13. F 283
Der Vorstand.

Webergasse 2, im Entresol.

Größtes Rigirelief.

Kunstwerk absolut 1. Rang.

Länge 8 Meter, Breite 5 Meter.

Von Morgen 10-8 Uhr Abends. Eintrittspreis: Erwachsene
50 Pf. Kinder die Hälfte. Für Schulanfangsveranstaltungen.

Marcus Berlé & Co., Wiesbaden.

In unserem Geschäftsstofle

Wilhelmstraße 32

haben wir in unseren feuer- und diebstahlsicheren
Gewölben eine Reihe von etlichen Schubladen aufgestellt,
welche eine große Zahl von unter eigenem Verschluß
des Mieters befindlichen

Vermietbaren Schrankfächern

verschiedener Größe enthalten und sich vorzugsweise zur
sicheren Aufbewahrung aller Arten von Wertgegen-
ständen eignen.

Als geschlossene Depots

werden verschließbare **Padette**, **Gästekabinen**, **Küchen** u. s. w.
nach vorheriger Verabredung zur Aufbewahrung angenommen.

Ferner übernehmen wir die

Aufbewahrung und Verwaltung von Wertpapieren

(offene Depots)

und besorgen alle in das

Panthsach

einschlagende Geschäfte. 15172

**Sämtliche Coupons lösen wir
14 Tage vor Verfall ein.**

Marcus Berlé & Co.**Königl. Preuß. Classen-Lotterie.**

Bei der 1. Classe 100. Lotterie habe ich ganze Lose zu 44 Pf.
und halbe Lose zu 11 Pf. abgegeben. 15083

R. Wiencke,
Agl. Lotterie-Gewinnung, Mainzerstraße 27.**Nach England**

via Vlissingen (Holland) Queenboro.

Zweimal täglich (auch Sonntags).

Wiesbaden Abfahrt 1st Km., London Ankunft 2nd Km.

Vom 8. Dezember 1896 ist der sehr beschleunigte

Dienst mit sofortiger der neuen **Bad-Dampfer**, **Königin Wilhelmina**-, **Huntington Regent**-, und **Prinz Hendrick**- in Kraft getreten. Diese Dampfer zeichnen

sich durch äußerst bequeme Einrichtung, ruhige Fahrt und

große Seetüchtigkeit aus. Wirkliche Seereise auf 2½ Stunden

beschränkt. Durchgehende Wagen. Speisewagen ab Vento.

Näheres bei **J. Schottendorf & Co.**, Reisebüro, Theater-Colonnade, Wiesbaden. F 489

Die Direction der Dampfschiff-Ges. Zeeland.

Weihnachts-Geschenke.**Bürsten-Garnituren — Hamm-Garnituren**

prämiert Fach-Ausstellung

Wiesbaden 1896.

Möbelbürsten, Kästchenbürsten, Möbelbürsten, Taschenbürsten, sowie alle Sorten Haushaltungs-Bürsten u. Besen
empfiehlt mit 10% Rabatt

H. Becker, Kirchgasse 22, Kirchgasse 22,

Bürsten-Fabrik.

15602

Portemonnaie in großer Auswahl empfiehlt bill. 9582

Glo. Scappini, Michelberg 2.

Als die **tonangebenden, elegante Modenzeitungen**

empfehlen wir zum Abonnement:

Der Bazar

Illustrierte Damen-Zeitung.

Erscheint alle 8 Tage. — Preis 1/4 jährl. 2½ Mark

oder

Die elegante Mode

Illustrierte Zeitung für Mode und Handarbeit.

Erscheint alle 24 Tage. — Preis 1/4 jährl. 1½ Mark.

Beide Zeitungen bringen farbige Modenbilder, correcte
Schnittmuster, und gelten als die ersten Moden-
journale Deutschlands; siezeichnen sich
durch die elegante Einfachheit der
Toiletten und durch nützliche
Handarbeits-Vorlagen aus.

Man abonniert bei allen Postanstalten und Buchhandlungen.

16107

**Die noch auf Lager
fertig garnirten Hüte**

werden von heute an zu **Mk. 12, 15 und 20**, darunter **hochfeine Pariser Modelle**, abgegeben.

D. Stein, Webergasse 3.

15463

Weihnachts-Geschenk

findet man direkt in der Strickerei

Ellenbogenstraße 11, neben dem Nebenau.

Gestrickte Arbeitswollmäuse und Meißnerjäger, sehr stark,
von 1,50 an bis zu den feinsten Jagdwaffen, Unterhosen u.
Jäden, gestrickt u. gewebt, 75 Pf. Normal- u. Stoffmäuse
88 Pf. Damen-Hosen u. Mädel 45 Pf., allerlei Kinder-
Mädelchen, Mädchen, Jäckchen, Sommertücher, Kindermäntel,
Leibbinden, Kapuzen, Handtücher, alle Sorten, in Hand-
u. Maschinarbeit, zu bekamt billige Preisen. Große
Auswahl in Strümpfen u. Socken in Wolle, Halbwolle,
Seide, Baumwolle von 15 Pf. an, bei 3 Paar
billiger. Ferner Gelegenheitsstücke in Pariser Damen- und
Kinder-Schürzen von 25 Pf. an, alle Renoviert. Besonders
empfiehlt sich prima **Strickwolle** in allen Farben, selbst-
gezwirnte **Wollwolle** ½ Pf. 68 Pf. Starke Wamm-
ärmel 90 Pf. Sämtliche Strick- u. Webartikel
werden nach jeder Größe angefertigt u. angebessert. 15365

Fr. Neumann.

Bernistellungen, sowie alle galvanischen
Arbeitsst. Bernistufen, Bernistuben, Berni-
übern, Bernistangen werden in meiner mit den besten
Maschinen ausgestatteten Galvanisier-Anstalt hergestellt.

C. Kalkbrenner,

Wiesbaden und Frankfurt a. M.

Fabrik: Schloßstraße 12.

Lager: Friedrichstraße 12. 14880

Eierkohlen von Alte Haase,

für alle Feuerungen passend, Niedrigkunst u. Verkauf bei

Wilh. Theisen, Ecke der Kirchgasse.

**Fried. Reitz, Mainz,
Dampf-Färberci u. Wäscherei,**

empfiehlt bei feinsten Ausführung u. schnellster Lieferung:

Ein Kleid zu waschen Mk. 2-

Herren-Anzug " " 2.50

Herrenhose " " 70

Weste " " 50

Gardinen à Blatt " " 60

Annahme: A. Matthes, Langgasse 7. 14444

Badhaus zur Krone,

Langgasse 36.

Bäder à 50 Pf.

von 8 Uhr Morgens bis 8½ Abends.

13882

Julius Blüthner,

Königl. Sächsische Hof-Pianoforte-Fabrik,

Leipzig.

Alleinvertretung für Nassau der weltberühmten Blüthner-Pianos

in der Musikalien- und Instrumenten-Handlung von

Franz Schellenberg

(vorm. Gebr. Schellenberg),

Kirchgasse 33. — Gegr. 1864.

Reichste Auswahl in Flügeln und Pianinos zu Original-Fabrikpreisen.

14454

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Nr. 603. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 25. Dezember.

44. Jahrgang. 1896.

Männer-Gesangverein.

Samstag, 26. Dezember, Abends 8 Uhr,
(2. Weihnachts-Feiertag), in den Sälen des
Casinos:

Fest-Ball,

wozu wir unsere geehrten inaktiven Mitglieder, wie Besitzer von Gafflarn ergeben einladen. Für eingeflossene Fremde (Einheimische sind ausgeschlossen) sind Eintrittskarten bei unserem Präsidenten, Herrn Hermann Rühl, Louisenstraße 43, erhältlich.

Der Eintritt zu den Sälen ist nur im Ballzange, Herren: Schwarz mit weißer Linie, gestaltet. F 189

Der Vorstand.

Zither-Verein.

Kommenden Sonntag, den 27. Dezember,
Abends 8 Uhr:

Weihnachts-Feier

(Concert und Ball)

im Hotel Schünenhof. Mitglieder und deren Angehörige,
sowie Freunde des Vereins laden ergeben ein F 210

Der Vorstand.

Rettungs-Compagnie

(Freiwillige Feuerwehr).

Sonntag, den 27. Dez., Abends 8 Uhr:

Abendunterhaltung mit Tanz

in der Männer-Turnhalle, Platterstrasse,
wozu wir unsere Mitglieder, deren Angehörige, sowie Freunde und Gönner ganz
gegeben einladen.

16128

Der Vorstand.

NB. Dieselbe findet bei Bier statt.

Gärtner-Verein Hedera.

Sonntag, den 27. d. M., von 5 Uhr ab, im „Deutschen
Hof“ (Baldgasse):

Weihnachts-Feier,

verbunden mit

Verloofung und Tanz

wozu alle Collegen und Gönner des Vereins freundlich einladen

Der Vorstand.

Gesang-Verein Frohsinn, Bierstadt.

Samstag, den 26. Dezember 1896 (2. Weihnachts-Feiertag),

Nachmittags 3 Uhr, im Saale „Zur Rose“:

Concert.

Abends 7 Uhr:

Theateraufführungen, Verloofung und Tanz.

Alle Ehre und wachen Mitglieder, sowie Freunde und
Gönner des Vereins sind hierzu freundlich eingeladen.

16144

Der Vorstand.

Allgem. Sterbekasse zu Wiesbaden.

Stand der Mitglieder: 1620. — Sterberente 500 Mr.

Anmeldungen, sowie Auskunft der bei Herren: B. Kaiser, Re-

trostraße 23; W. Bickel, Langgasse 23; J. Fiedler, Menggasse 17;

John. Bastian, Dachdeckerstr. Oranienstraße 23; D. Hauwedel,

Ortsgraben 9; M. Sulzbach, Reuterstraße 15.

Eintritt bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 255

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

F 263

Gintrit bis zum 45. Jahre frei; von 45. bis 50. Jahre 10 Mr.

Männer-Quartett „Hilaria“.

Am 1. Weihnachts-Feiertag veranstalten wir unser

Weihnachts-Feier,
verbunden mit Christbaum-Verloosung,
im oberen Saale des „Deutschen-Hof“.Wir laden hierzu unsere werten alten und unalteten
Mitglieder, sowie Freunde und Gönner unseres Vereins
herzlich ein. F 185

Der Vorstand.

Gesangverein**„Wiesbadener Männer-Club“.**Sonntag, den 27. Dezember
(3. Weihnachts-Feiertag),
Nachmittags 3 Uhr beginnend:**Weihnachtsfeier,**
bestehend aus Concert, Christbaum-Ver-
loosung und Tanz, auf der „Bürger-
Schützenhalle“ bei Herrn E. Ritter,
wozu unsere Mitglieder, deren werten
Familien-Angehörigen und Freunde herzlich
eingeladen sind. F 400

Der Vorstand.

„Club Hohenzollern.“Sonntag, den 27. Dezember (3. Feiertag), Nach-
mittags 4 Uhr:**Weihnachts-Feier**Christbaum-Verloosung und musik. Unterhaltung
im Saale zum Eisighaus, Schwalbacherstraße 7, wozu wir
unsere Mitglieder, Freunde und Gönner des Clubs wohltätig
einladen.

Der Vorstand.

NB. Für Unterhaltung ist bestens Sorge getragen. Zum
ersten Male gelangt zur Aufführung: Die letzten zwei Thaler
(romantisches Duett).**Wiesbadener Militär-Verein.**Freitag, den 1. Januar 1897,
Abends 8 Uhr, findet im Römer-
Saale unsere**Weihnachts-Feier,**bestehend in
Vocal- und Instrumental-Concert,
Verloosung und Ball,statt, wozu wir unsere verehrlichen Herren Ehren- und
aktiven Mitglieder nicht deren Angehörigen, sowie Freunde
des Vereins herzlich einladen. Der Eintrittspreis für
Nichtmitglieder beträgt 1 Mk. Für Mitglieder,
welche ein Geschenk zur Verloosung zeichnen, ist der Eintritt
frei; im anderen Falle hat das Mitglied 50 Pf. an der
Kasse zu entrichten. Eine Dame frei, jede folgende 50 Pf.
Die Geschenke müssen bis zum 28. d. M. an unseres Kassier,
Herrn Emil Lang, Schützenstraße 9, eingebracht werden.
Vereins-Abzeichen ist anzulegen. F 454

Der Vorstand.

Männer-Gesangverein Hilda.Unsere diesjährige Weihnachts-Feier, verbunden
mit Christbaum-Verloosung und Ball, findet am
3. Januar, Abends 8 Uhr, in der Turnhalle,
Hellmundstraße 25, statt und laden wir unsere
Mitglieder, sowie Freunde und Gönner des Vereins
herzlich ein. F 184

Hochachtungsvoll

Der Vorstand.

Red-Star-Line.Antwerpen-Amerika.
Allein. Agent W. Bickel, Langgasse 20.**Den besten Kuchen der Welt**backt **Blitzbaek** pulver, gesetzt, ge-
schlitzt. (M.-No. 11008) F 16

Preis pro Stückchen 10 Pf.

First rate baking powder
zu haben bei Herren C. Acker, Gross-Burgstr. 16,
Witt, Heinr. Birk, Adelhaldstr. 41, C. Cratz,
Langgasse 20, Mel. Eifert, Markstr. 12a, August
Engel, Tannustr. 4/6, Adolf Haybach, Wellritzstr. 22,
E. Hees Jr., Kirchgasse 29, Phil. Kissel, Edder-
strasse 27, P. Quint, Markstr. 14, J. Rapp, Goldg. 2.An jedem bürgerlichen Privat-Mittag- und
Abendlich können noch zwei bis drei weitere
Herren Theil nehmen. Bleichstrasse 8, 1. Stod. 14002**Bayrische Bierhalle zum Pfau.**Habe obiges Restaurant übernommen
und empfehle einen
vorzügl. Mittagstisch zu 60 u. 80 Pf.
nach Auswahl. Weine erster hiesiger
Firmen, sowie kalte u. warme Speisen
zu jeder Tageszeit.**Recht Bayrische Biere**(hell und dunkel)
per Glas oder Krug 12 Pf. 15981**Karl Nicodemus.**Saalbau Friedrichs-Halle,
2. Mainzer Landstraße 2.
Während der beiden Weihnachts-Feiertage:
Ausfahrt v. pr. Sohler d. Brauerei-
Gesellschaft.
Am 2. Feiertage: Große Tanzmusik.
Anfang 4 Uhr. Ende 5 Uhr.
In zahlreichem Besuch lädt ergebnist ein
X. Wimmer.Zu haben in den meisten besseren
Delicatess- u. Colonialwaren-Geschäften.
Vertreter für Wiesbaden F 488
C. Acker, Hollisterstr. Gr. Burgstrasse 16.**Rheinische Traubenmost-Gesellschaft**empfehlen:
**Reinen, unvergoren süssen Trauben-
saft, frei von Alkohol,**
weiss aus Gutedel per Flasche Mk. 1.50 incl. Glas,
roth aus Burgunder 1.80
als ein wohlschmeckendes, erfrischendes Falzgetränk
und als diätetisches Mittel, z. B. als Ersatz für frische
Trauben bei Traubenkuren etc. 16150Niederlagen bei
August Engel, Tannustrasse,
Otto Siebert & Co., Markstrasse,
Ph. Bein, Ecke Jahn- und Wörthstrasse.

Der beste Sanitärmittel ist poröser Holz-er's „roth-goldener“

Malaga-Trauben-Wein,genußreich und von ärztlichen Autoritäten als bestes
Stärkungsmitel für Kinder, Frauen, Neoroborecenten,
alte Feinde zu empfehlen, auch diätetisch. Preis
per 1/2 Liter Flasche Mk. 2.50 per 1/4 Liter Mk. 1.20,
haben nur in Apotheken; in Wiesbaden: in Dr. Lade's
Hof-Apotheke. F 418Zu haben in vielen einschlägigen
Geschäften.
1/2 Fl. Mk. 2.50, 1/4 Fl. Mk. 1.35.
Reiseflaschen 75 Pf. 16131**Cognac**

Höchst prämiert 15222

Albert Buchholz.Berühmte und preiswerthe Marken.
Zu beziehen in Originalfüllung von Mk. 1.90—4.50 bei

J. C. Kelpfer, Kirchgasse 52.

1894er Wein, eigener Wacholder, erster in Gebinden von 25—100 Liter

zu 50 Pf. 1000 Liter 380 Mk. frei Vahr. bis Proben zu Diensten. F 491

C. Engel, Weingutsbesitzer, Elsen, Rheinhessen.

2 Sind 11 Pf. 25 Sind 1.35 Mk. 100 Sind

Gier, 5.30 Mk. Schwalbacherstraße 71.

Kohlseider**Anthracit - Würfelskohlen**
für Amerik. und andere Dampf- und
halbfette Würfelskohlen, fast nicht rüssend und
backend, für Salontennerung, Wurmback'sche
und andere Züllönen, empfehle in vorzüg-
licher Qualität. 14876**Will. Linnenkohl,**
Kohlen-Handlung.

Als ganz vorzügliches Zimmerbrand bringe meine

halbfette Russkohle,
welche nicht rüss und nicht zusammen häst, in empfehlende
Grimmung. 13908**Gustav Bickel,**
Helenenstraße 8.**Kohlen.**Ofen-, Herd-, Kuh- und Stückkohlen, sowie
Eierkohlen von Zieche „Alte Haase“ zu billiger
gestellten Preise zu beziehen. 14932**Will. Linnenkohl,**
Kohlen- und Brennholz-Handlung,
Elenbogenstrasse 17 u. Untere Adelhaldstr. 2a.**Eierkohlen**
von Zieche „Alte Haase“ liefert billigst
G. H. Nöll, Mainringstr. 4.

Empfehle eine stoffbrennende

Russfreie Kohle,
Kohr I u. II für Salon- u.
Zimmerbrand.Diese Kohle sollte ihrer vorsätzlichen Eigenschaften
wegen in besseren Wohnungen Verwendung finden. Preise
billigst. 13290**Th. Schweissguth,**
Nerostraße 17.

Telephon No. 274.

Kohlen und Brennholz!Nur beste Qualitäten.
Vorde, Dicke, Ratten, Schalter, Eichen, Buche, Auf-
sähe, Kapitelle etc. in allen gangbaren Größen u. Stücken empfehle
Bleichstrasse 19. „Wiesbaden“ Haus, Bleichstrasse 19.
Bau- und Möbelschreinerei und Sargmaganin.**Patent-Braunf.-Brickets**
von vorzügl. Qualität sind sehr scharf- u. zentimeterweise zu billigst
gestellten Preisen zu beziehen. 14877**Will. Linnenkohl,**
Kohlen- und Brennholz-Handlung,
Elenbogenstrasse 17 und Untere Adelhaldstr. 2a.**Prima!**Halbfett-Russkohlen, fast gar nicht rüssend und
backend, für Salon-Feuerung, Wurmback'sche
und andere Fuß-Regalröhren. Preis billigst.

Max Clouth, Moritzstrasse 23.

Telephon No. 489. 14159

Kohlen.Beste stückliche Eisenkohlen
gewöhnliche Russkohlen, I. u. II., 22.50
per 1000 Pf. Mgr. Franco Haus Wiesbaden über die Stadt
wange gegen Barzahlung.Bestellungen und Zahlungen nimmt Herr W. Bickel,
Langgasse 20, entgegen. 11697

Biebrich, den 20. September 1896.

Jos. Clouth.

Brennholz.
Eisern-Blitzzündholz, kein gehärtet,
Eisern-Bündelholz, Schwartanzette, & Nachholz vorz. geeignet
Buchen- und Eisern-Scheitholz, gehärtet und gehärtet
empfehle 14757**Will. Linnenkohl,**
Kohlen- und Holzhandlung,
Elenbogenstrasse 17 und Untere Adelhaldstr. 2a.**Anzündholz,**
fein gehärtet, pre-
G. H. Nöll, Mainringstr. 4.**Italienische Windspiele,**
eigene Abstammung, Preis-Sünde, zu verkaufen Helmstr. 51, 1,
von Vorm. 11 bis Nachm. 3 Uhr.**Harzer Hohlroller** von meinem edlen
zu billigen Preisen zu verkaufen. Probezeit gestattet.

Phil. Velté, Saalgasse 28.

Kanarienhähne, gehärtet gezogen, zu verkaufen Moer-
gasse 3b, Vart.

Verlosungsliste des „Wiesbadener Tagblatt“.

Nr. 38.

1896.

Inhalt.

- 1) Ansbach - Gunzenhäuser Eisenbahn 7 Fl.-Lose v. 1856.
 2) Badische 4% Eisenbahn-Anleihen von 1880 und 1886.
 3) Bayreuth - Neuenmarkter Eisenbahn, Partial-Oblig.
 4) Braunschweig - Hannoversche Hypotheken, Pfandbriefe.
 5) Freiburger Staatsbank, 22 100 Fr.-Lose von 1893.
 6) Genter 2% 100 Fr.-L. v. 1896.
 7) Holländische Weisse Kreuz 10 Fl.-Lose von 1888.
 8) Lütlicher 3% 100 Fr.-Lose von 1888.
 9) Pariser Ausstellungs - Lose von 1900.
 10) Rottardener Schauburg-Ges., 11 Fl.-Lose von 1894.
 11) Türkische 3% 400 Fr.-Eisenbahn - Lose von 1870.
 12) Wiesbadener Kronenbrauerei, 41/2% Part.-Oblig.
 13) Wiesbadener Stadt-Anleihe-scheine.

- 1) Ansbach - Gunzenhäuser Eisenbahn 7 Fl.-Lose v. 1856.
 Preisnachahmung am 1. Decebr. 1896.

Zahlbar am 15. Januar 1897.

Am 16. November 1896 gezogene

Serie:

- 132 249 426 513 486 569
 551 584 623 628 778 805 816
 825 1126 1183 1236 1332 1448
 1855 1670 1696 1742 1780 1781
 2041 2052 2102 2232 2291 2472
 2486 2535 2621 2700 2724 2790
 2820 2961 2982 2990 3047 3051
 3341 3503 3569 3589 3674
 3755 3838 3979 4103 4217 4251
 4407 4476 4480 4554 4609 4604
 4630 4638 4724 4858 4908 4928

Präulen:

- 1) 5000 Fl. Serie 2082 Nr. 8.
 2) 1000 Fl. Serie 2700 Nr. 30.
 3) 500 Fl. Serie 4486 Nr. 6.
 4) 100 Fl. Serie 4588 Nr. 18.
 1702 1, 2535 15, 3419 26, 3979 29.
 5) 50 Fl. Serie 805 Nr. 40, 816 12.
 1226 23, 2621 26, 2820 52, 2990 15.
 3651 5, 4604 17, 4630 49, 4993 7.
 6) 30 Fl. Serie 551 Nr. 23.
 584 26, 1185 12, 1326 8, 1702 43.
 2085 17, 2238 15, 2249 16, 2502 36.
 2397 17, 2535 15, 2599 22.
 3051 27, 4217 34, 4604 21, 46.
 4742 21, 4908 46.
 7) 20 Fl. Serie 405 Nr. 27.
 581 25, 584 3, 802 46, 816 14.
 925 42, 1128 60, 1236 29, 1588 51.
 1202 26, 2041 9, 2080 50, 2232 42.
 2486 7, 2535 29, 2820 19, 2982 50.
 2820 26, 3047 18, 3051 16, 40.
 3206 17, 3419 17, 3674 31.
 4100 20, 4176 30, 4186 31, 4308 32.
 4808 44, 4928 42.

8) 11 Fl. Alle übrigen in obigen

Serien enthaltenden Nummern.

- 2) Badische 4% Eisenbahn-Anleihen von 1880 und 1886.

Verlosung am 5. December 1896.

Zahlbar am 1. Juli 1897 oder vom 2. Januar 1897 ab gegen Berechnung der Stückkästen.

4% Anleihe von 1880.

- Litt. A., B., C., D., E. & 3000, 20000, 1000, 500, 300, 200 M.
 308 381 413 418 431 441 449 474 477
 221 920 1890 094 218 334 423 426
 500 671 681 881 885 906 900 2101
 887 897 906 916 926 936 946 956 961
 705 788 4096 310 326 603 605 610
 748 803 910 918 915 918 925 931
 504 910 919 6062 099 182 202
 278 321 341 345 372 412 424 616 623
 641 684 817 7002 042 094 244 306
 323 346 350 403 469 519 651 709 842
 8104 170 200 200 316 456 486 481
 729 908 908 908 242 255 285 284
 428 617 626 1008 115 143 200 224
 222 229 235 246 253 263 273 282
 224 226 365 565 702 711 719 819 828
 820 843 850 881 792 987 12045 088
 216 180 306 311 403 445.

4% Anleihe von 1886.

- Litt. A., B., C., D., E. & 3000, 20000, 1000, 500, 300, 200 M.
 92 105 475 200 620 635 799 1032
 051 125 611.

- 3) Bayreuth - Neuenmarkter Eisenbahn, Partial-Oblig.

Verlosung am 1. December 1896.

Zahlbar am 1. März 1897.

Serie 9 vom 1. April 1877.

Litt. A. & B. 4% 200 M.

Litt. B. A. 1000 M. 45 520

Litt. C. A. 500 M. 4964 500 107

235 261 567 488 625 821 871 0089

4) Braunschweig - Hannoversche Hypotheken, Pfandbriefe.

Verlosung am 10. December 1896.

Zahlbar am 1. April 1897.

Serie 9 vom 1. April 1877.

Litt. A. & B. 4% 200 M.

Litt. B. A. 1000 M. 45 475 556

554 688 791 1240 420 602 656 651

650 660 901 2076 150 204 441 455

Litt. C. A. 500 M. 4964 500 107

235 261 567 488 625 821 871 0089

Inhalt.

107 120 405 555 785 889 7091

281 361.

Litt. D. & 200 M. 9109 406 574

606 767 776 967 10438 479 555 790

11029 037 262 271 327 498 664 809

832 840 844 12035 040 041 817 824

287 889 895 473 479 549 669 772

818 814.

108 vom 1. April 1880.

Litt. A. & 5000 M. 18 121 192

301 311 842 393.

Litt. B. & 1000 M. 411 524 640

646 681 704 727 825 861 889

801 812 830 841 851 869 889

811 820 832 841 851 869 889

821 830 842 851 861 870 889

831 840 851 861 870 880 890

841 850 859 868 878 887 896

851 860 869 878 887 896 905

861 870 879 888 897 906 915

871 880 889 898 907 916 925

881 890 899 908 917 926 935

891 900 909 918 927 936 945

901 910 919 928 937 946 955

911 920 929 938 947 956 965

921 930 939 948 957 966 975

931 940 949 958 967 976 985

941 950 959 968 977 986 995

951 960 969 978 987 996 1005

961 970 979 988 997 1006 1015

971 980 989 998 1007 1016 1025

981 990 1000 1009 1018 1027 1036

991 1000 1009 1019 1028 1037 1046

1001 1010 1019 1029 1038 1047 1056

1011 1020 1030 1039 1048 1057 1066

1021 1031 1040 1050 1059 1068 1077

1031 1041 1050 1060 1070 1080 1090

1041 1051 1061 1071 1081 1091 1090

1051 1060 1070 1080 1090 1099 1108

1061 1070 1080 1090 1100 1110 1120

1071 1081 1090 1100 1110 1120 1130

1081 1091 1100 1110 1120 1130 1140

1091 1100 1110 1120 1130 1140 1150

1101 1110 1120 1130 1140 1150 1160

1111 1120 1130 1140 1150 1160 1170

1121 1130 1140 1150 1160 1170 1180

1131 1140 1150 1160 1170 1180 1190

1141 1150 1160 1170 1180 1190 1200

1151 1160 1170 1180 1190 1200 1210

1161 1170 1180 1190 1200 1210 1220

1171 1180 1190 1200 1210 1220 1230

1181 1190 1200 1210 1220 1230 1240

1191 1200 1210 1220 1230 1240 1250

1201 1210 1220 1230 1240 1250 1260

1211 1220 1230 1240 1250 1260 1270

1221 1230 1240 1250 1260 1270 1280

1231 1240 1250 1260 1270 1280 1290

1241 1250 1260 1270 1280 1290 1300

1251 1260 1270 1280 1290 1300 1310

1261 1270 1280 1290 1300 1310 1320

1271 1280 1290 1300 1310 1320 1330

1281 1290 1300 1310 1320 1330 1340

1291 1300 1310 1320 1330 1340 1350

1301 1310 1320 1330 1340 1350 1360

1311 1320 1330 1340 1350 1360 1370

1321 1330 1340 1350 1360 1370 1380

1331 1340 1350 1360 1370 1380 1390

1341 1350 1360 1370 1380 1390 1400

1351 1360 1370 1380 1390 1400 1410

1361 1370 1380 1390 1400 1410 1420

1371 1380 1390 1400 1410 1420 1430

1381 1390 1400 1410 1420 1430 1440

1391 1400 1410 1420 1430 1440 1450

1401 1410 1420 1430 1440 1450 1460

1411 1420 1430 1440 1450 1460 1470

1421 1430 1440 1450 1460 1470 1480

1431 1440 1450 1460 1470 1480 1490

1441 1450 1460 1470 1480 1490 1500

1451 1460 1470 1480 1490 1500 1510

1461 1470 1480 1490 1500 1510 1520

1471 1480 1490 1500 1510 1520 1530

1481 1490 1500 1510 1520 1530 1540

1491 1500 1510 1520 1530 1540 1550

1501 1510 1520 1530 1540 1550 1560

1511 1520 1530 1540 1550 1560 1570

1521 1530 1540 1550 1560 1570 1580

1531 1540 1550 1560 1570 1580 1590

1541 1550 1560 1570 1580 1590 1600

1551 1560 1570 1580 1590 1600 1610

1561 1570 1580 1590 1600 1610 1620

1571 1580 1590 1600 1610 1620 1630

1581 1590 1600 1610 1620 1630 1640

1591 1600 1610 1620 1630 1640 1650

1601 1610 1620 1630 1640 1650 1660

1611 1620 1630 1640 1650 1660 1670

1621 1630 1640 1650 1660 1670 1680

1631 1640 1650 1660 1670 1680 1690

1641 1650 1660 1670 1680 1690 1700

1651 1660 1670 1680 1690 1700 1710

1661 1670 1680 1690 1700 1710 1720

1671 1680 1690 1700 1710 1720 1730

1681 1690 1700 1710 1720 1730 1740

1691 1700 1710 1720 1730 1740 1750

1701 1710 1720 1730 1740 1750 1760

1711 1720 1730 1740 1750 1760 1770

1721 1730 1740 1750 1760 1770 1780

1731 1740 1750 1760 1770 1780 1790

1741 1

Stadtfläche,

Untertanen vor legt. Art Schleichen, M. Büttel, als auch
eine Schleife in und unter dem Hause. 15175

C. Kilian,

feinheriger Küchenmeister im Hotel Continental, Berlin.

Restauration Wies,

51. Rheinstraße 51. 13667

Feinstes Berliner Tafel-Weissbier.

Hotel-Restaurant Stolzenfels,

5. Gerichtstraße 5, vis-à-vis dem neuen Justizpalast.

„Opparder Hamm!“ 15080

Restauration der Fischzuchanstalt
bei Wiesbaden. 14435

Für den Winter täglich geöffnet.

Van Houten's Cacao

per Tasse 20 Pfennig
Webergasse 23. 18170

Kaiserschrotkaffee,
garantiert rein, ohne Cichorie.

Deutsches Reichs-Patent No. 62961,
prämiert auf den Ausstellungen in Dresden 1894, Braunschweig
und Bremen 1895 mit je einer silbernen Medaille und in Braunschweig
und Bremen 1895 mit je einer goldenen Medaille,
ist der natürlichste, wohlgeschmeckte, gesundste und
billigste Kaffee. Wird rein getrunken, dabei vollständiger
Gefäß für Bohnenkaffee. Größte Erfahrung im Handel.

Bei Schörden, Militär, Krankenanstalten überall ein-
deutig, neuen Wagen, Nerven, Hämorrhoidal-Leiden,
Nierenschwäche empfohlen und ärztlich empfohlen. Für Kinder das
geeignete Getränk.

Ausführlich analysiert und lobend beurtheilt vom vereideten
Gerichtsmediziner Dr. Bischoff in Berlin und vom Geheimen
Hofrat Prof. Dr. H. Fresenius in Wiesbaden.

1/4 Pfd. 45 Pf. 1/2 Pfd. 25 Pf. 1/4 Pfd. 10 Pf.
Alkoholverbot für Wiesbaden und Umgebung bei C. Brodt,
Wiesbaden, Albrechtsstraße 16. 14849

P. Enders,
Dampf-Kaffeerösterei

Michelsberg, Ecke Schwalbacherstraße.

Telephon 195. Telephon 195.

Prima Bezugsquelle
für streng naturell geröstete Kaffees
per 1/4 Kilo Mk. 1.20 bis Mk. 2.—

Besonders zu empfehlen sind meine

Jede
meiner
Kaffeesorten
repräsentirt
das Beste,
was für betreffenden
Preis geliefert werden
kann. 13435

Beste Auswahl roher Kaffeesorten zu billigen Preisen.

In Original-Packung

Feinstes ungarisches Weizen-Mehl 10 Pfd. 2 Mt. 20 Pf.
" Biscuit " 0 10 1 80
" Vorwurf " 1 10 1 80
Röhrn, Kommen, Zitronen, Mandeln, Citronat,
Orangeat, Sonnig, Spruz, Gießhornfels (Minonium) &c.
Jämmerliche Brotzucker prima Qualität billig.
Grießkaffee für Pfd. 20 u. 30 Pf., bei 5 Pfd. billiger.
Puder-Kaffee, garantiert rein, empfehlt 15588

J. C. Bürgener,
Gellmündstraße 27 und Moritzstraße 64.

Magnus domum. Ruhm von Heiger, Schneiders, gelbe englische und Räuschen zum Einkehren unter Wasser in einem feinen Preis. 15185
Dr. Wöhler, Kartoffelhandlung, 10. Friedrichstr. 10.

Punsch-Syrup, Specialität,

Rum-, Arrak-, Ananas- und Burgunder-Punsch
(feinste Qualität)

von

C. Bender & Co., Destillir-Anst. u. Liqueur-Fabrik

Niederlagen bei:

J. Frey, Ecke Schwalbacher- und Louisenstraße.
Chr. Kieper, Obere Webergasse.
Fr. Kütt, Rheinstraße.
E. Kundi, Cig.-Handlung, Wilhelmstraße.

C. W. Leber, Bahnhofstraße.
Chr. Ritzel Wwe. (Inh. G. F. C. Scheurer), Ecke
Kleine Burgstraße und Häßnergasse.
Wahl, Moritzstraße 19.

O. Molitor's Hafermehl.

Gesündes, bestes, preisgekröntes, Kindernährmittel, besonders mit Milch gekocht. In 1/4 und 1/2 Kilo-Packeten überall erhältlich.

Freiherr v. Molitor & C. Ansbach.

Hausener Hornbrot.

Unter als vorsichtig anerkanntes Hornbrot erhalten hiermit in empfehlende Erkrankung zu bringen. Daselbe ist täglich frisch zu haben in den nachstehenden Niederlagen.

Hausener Brodsfabrik
Lautz & Hofmann,
Hausen b. Frankfurt a. M.

Herrn A. H. Linnenkohl, Ellenbogengasse, Hausen b. Wiesbaden.

J. C. Bürgener, Gellmündstraße.
Franz Blank, Bahnhofstraße 12.
D. Fuchs, Sonnenhof.
Adolf Hirsch, Webergasse 22.
August Körnermeier, Moritzstraße.
Louis Klimmt, Moritzstraße.
Carl Linnenkohl, Moritzstraße.
C. W. Leber, Bahnhofstraße 8.
A. Mosbach, Kaiser-Friedrich-Strasse.
Heb. Neef, Rheinstraße.
Peter Quist, Moritzplatz.
E. Randolph, Frankfurterstraße.
Adolf Schiller, Moritzstraße.
J. W. Weber, Moritzstraße.
Valentin Groß, Ecke Schwalbacher- und Adlerstraße.
G. F. Lotz, Ecke Bleich- und Gellmündstraße.
H. Lotz, Käsestraße.
H. Neigenfuss, Frankfurterstraße.
Chr. Kieper, Webergasse.
M. H. Kappes, Jägermeisterstraße, Ecke Dogheimstraße.

NB. Wegen Errichtung weiterer Niederlagen bitten sich an
unsern Vertreter.

Fr. Ed. Barth, Bertramstr. 14,
zu wenden. Alle Wiederverkäufer erhalten unter Fabrikat frei ins
Haus geliefert. 14409

Cognac

Georg Scherer & Co.
Langen.

Ärztlich empfohlen.

In allen Preislagen

Flasche von Mk. 1.80 bis Mk. 5.—

Cognac Zuckerfrei Flasche Mk. 3.—

Alleinige Verkaufsstelle: 13915

Franz Blank,
Wiesbaden, Bahnhofstraße 12.

Motto: Präset alles und behaltet das Beste!
Mehrach prämiert (dabei mit der goldenen
Medaille und Ehrenpreis in Berlin 1896)
ist mein

Magenliqueur aus Kneipp's Kräutern.

Derselbe kommt bis jetzt in über dreißig Lokalitäten zum Anschank. Weitere Anschanks- und Verkaufsstellen werden noch eröffnet und demnächst alle bekannt gemacht.

Mein Liqueur ist in seiner Zusammensetzung und Herstellung ohne jeden Zusatz von Aloe ohne Concurrenz.

Ich empfehle diesen wirklich vorzüglichen Liqueur dem verschiedenen Publikum per Literflasche zu Mark 3.— für Wirths und Wiederverkäufer bei Mehlzahnmehrung billiger. 15697

Hochachtend

Wilh. Wolf, Liqueur-Fabrik,

40. Karlstraße 40.

Gesunde unter selbstgeleiteten

Ahr-Weine

garantiert rein, von 90 Pf. an per Liter,
in Gebinden von 17 Litern an, und er-
klären uns bereit, falls die Ware nicht
zur größten Zufriedenheit ausfallen sollte,
dieselbe auf unsere Kosten zurückzunehmen.

Proben gratis und franco.

Gebr. Roth, Altwinter 135. F 491

Salzwasser Bier und 24 Pf. Bierbrotzucker, schw. Bier 9 Pf.

10 Pf. 85 Pf. Bierzucker 1/2 Pf. 18 Pf. Scheerlicher 20.

5 Pf. 90 Pf. Lampen-Cylinder 6 Pf. Schwalbacherstraße 71.

Dr. Lahmann's

vegetabile Milch (Pflanzenmilch)



Ist vollkommen die Aufgabe, die Thiermilch (Kuh- oder Ziegenmilch) zu einem wirklichen Ersatz für Muttermilch zu machen; denn Dr. med. Lahmann's vegetabile Milch macht, der Thiermilch angesetzt, dieselbe für den jüngsten Säugling leicht verdaulich, indem sie das Bilden fester Käseklopfen im Magen verhindert, und erhält sodann durch ihren Gehalt an feinsten Zuckerstoffen und edelsten Pflanzenfetten den Nährwert der Thiermilch derart, dass dieselbe der Muttermilch vollkommen gleichwertig wird.

Preis per Büchse Mk. 1.30.

Man verleiht gratis Broschüre von dem alleinigen Führer.

Hewel & Weithen in Köln a. Rhein.

Dr. Lahmann's vegetabile Milch

Ist künstlich in allen Apotheken, sowie besseren Droguen- und Colonialwaren-Handlungen.

1000 Mark Sterbegeld

zahlt s. S. der „Wiesbadener Unterstützungs-Bund“ sofort nach dem Ableben eines Mitgliedes an dessen Hinterbliebene. Der „Wiesbadener Unterstützungs-Bund“ ist die älteste und bestfundene Sterbegesellschaft der Welt, vom 26. bis 30. Lebensjahr 3 Mrd. u. über 1000 Mitglieder in allen Siedlungen der Provinz. In jedem 2. Sterbefall Pauschale von 1000 Mark. Referenzfonds rund 60.000 Mr. Bis Ende 1895 ausbezahlt 231.492 Mr. Anmeldungen bis z. 45. Lebensj. sowie jede Anfrage beim Vor. des Vereins, Hn. C. Röhrdt, Bertramstr. 4, 2. u. Langg. 27, 1, sowie bei den Herren H. Schmeiss, Blatterstr. 5, A. Beyerle, Bertramstr. 2, O. Peiers, Bertramstr. 5, W. Nagel, Al. Schwalbacherstr. 10, F. C. Müller, Meyerg. 2, und den anderen Vorstandsmitgliedern. F 261

Kohlenhandlung Max Clouth, Moritzstrasse 23, Telephone No. 489,

empfiehlt alle Sorten Brennmaterialien, wie:
Ofen-Nusskohlen (Korn I, II, III), Kohlscheider Anthracit-Würfel, Halbfett-Nusskohlen (nicht russend und nicht backend, für jede Feuerung), Eier-Brikets von Zeeche „Alte Haase“, Ia Braunkohlen-Brikets in vorzüglichster Qualität zu billigsten Preisen. 16027

Gutachten.

Das Haarwasser von Retter enthält der damit angestellten Analyse folgende durchaus **keine den Haaren nachtheilige** Materien; ihre Bestandtheile sind vielmehr solcher Art, daß von dem Gebrause des Mittels **aber ein wohlthätiger Einfluß** auf das Wachsthum der Haare zu erwarten ist und steht daher ihrer Anwendung keinerlei Bedenken entgegen.

München, 7. September 1867.

(L. S.) Dr. G. C. Wittstein.

Da haben à 40 Pf. u. Mf. 1,10 bei L. Schild, Langgasse 3. Bitte genau auf 3 Langgasse 3 zu achten.

Patente

bekannt u. verzeichnet.

H. & W. Pataky

Berlin NW.

Latzen-Strasse 25.

Siehe auf Grund ihrer

reichen (25 000)

Patentgelegenheiten

die beschreibenschematisch

gedruckten Verträge zu

Eigene Bureau: Hamburg

Paris, Frankf. a. M.,

London, Paris, Budapest,

Reflexen: grosser Hauser

Gegen 1862 —

ca. 100 Anmeldungen.

Verträge mit 1,10 Mf. ca.

1/2 Millionen Mark.

Auskunft — Prognose gratis.

Möbel-Fabrik-Lager,

3, 1. Schützenhofstraße 3, 1.

Bolständige Zimmer-Einrichtungen, als: Schlafl., Speise-, Wohnzimmer u. in allen Preislagen, sodann eineigene Möbel, als: Büffel, Spiegel, Bibliothek- und Büchertheke, Aufzugs- und Tannen-Schreibtische, Verlicous, Herren- und Diplomaten-Schreibtische, Ausziehtheke in allen Größen, verschied. Sorten anderer Tische, Bauern-, Nähtheke, Stagore, Vorplatztheke, Kleidertheke, Handtheke, sp. Wände, Garnituren in allen Bezügen, Ottomane, einzelne Sofas, Betten, Bettdeckenmoden, Nachttische mit Marmor, Kommoden, Konsole, Nähtheke, Stühle, alle Sorten, Spiegel, sowie noch viele andere Gegenstände.

NB. **Zämmliche angeführte Möbel sind in großartiger Auswahl, bester solider Fabrikate, auf Lager und werden als Gegenstände, trotz des Aufschlags der Möbel, zu den früheren billigen, reellen Preisen verkauft.** 14708

D. Levitta, Möbel-Fabrik u. Lager,

Schützenhofstraße 3, 1.

Specialität:

Fortige schwedische

Zimmer-Thüren.

Futter und Bekleidungen.

Emil Funcke,

Frankfurt a. M.

Niedenau 15. Niedenau 15.

Über 100 verschiedene Thürenarten stets auf Lager.

Illustrirte Preislisten gratis. (F. A. 369/9) F 132

Fried. Krupp Grusonwerk

Magdeburg-Buckau.

Gasmotoren

Liegend u. stehend
Anordnung von 1/4 HP
an in jeder Grösse.



Kräftige Bauart, Ge-
ringer Gasverbrauch
Saubere Ausführung,
Eingesetzter
Hartguss-Cylinder.
Billiger Preis.

Präzisions-
Gasmotoren.

Nähere Auskunft über obige Motoren erhältlich:
Dr. W. Reutlinger, Frankfurt a. M. Kl. Friedberger-
strasse 11. (Maga. 2886) F 131

Möbel-Lager

Rheinstraße 37, Ecke Louiseplatz,

Wm. Fürstchen.

Möbel in allen Stylarten eigener Fertigung.

Entwürfe und Voranschläge zu Diensten.

Ausverkauf wegen Umzug.

Um meine grossen Vorräthe in

Tapeten

nach Möglichkeit zu räumen, verkaufe dieselben zu bedeutend reducirten Preisen.

Wilhelm Gerhardt.
Tapeten — Wachstuche — Linoleum.
60. Kirchgasse 60.

Vom 1. März ab befindet sich mein
Geschäft

13840

Mauritiustrasse 3
(nächst der Kirchgasse).

Schwämme.

Durch einen grossen günstigen Gelegenheits-Einkauf
kann ich meine Schwämme von heute an bedeutend billiger
verkaufen.

15601

Kirchgasse 24. H. Becker, Kirchgasse 24.

Badhaus zur goldenen Kette,

Langgasse 51.

Bäder à 50 Pf.

Im Abonnement billiger.

10626

Cigarren u. Cigaretten

zu

Fest-Geschenken,
in allen Preislagen, empfiehlt billigst

15783

L. A. Mascke,

Wilhelmstrasse 30 (Park-Hotel).

Hein's hygienisch. Frauenstrümpf

(Goldene Medaille). Reichspatentamtlich geschützt, unfehlbar wischbarer Apparat. Absolute Unbefähigtheit garantiert u. durch gerichtlich vereidigten Chemiker festgestellt. Zu beziehen durch **Hein's, Berlin, Dresdenerstrasse 56**, stell. Oberheb. a. d. Königl. Universitäts-Frauenklinik zu Berlin. Ausführliche Beschreibung über Anwendung des Apparates, sowie sonstige Sonderartikel gegen 60 Pf. in Briefen. (Gu. F. 2. 741/5) F 1500

Possendes Weihnachts-Geschenk. Goldstrümpf mit vollen, runder Knäufe, Goldringen, Strasssteinen, Blumen und Rosen sind zu haben bei **J. Enckrich, Moritzstrasse 20.**

Regulir-Füll- und Dauerbrand-Öfen, sowie

transportable Kochherde
in schwarz, emailliert und mit Majolikabelscheidung empfiehlt
billigst

14774

Ferd. Hanson,

Herdabrik,

Moritzstrasse 41.

Destillirten Patent-Heiz-Cols

für Centralheizungen und Fällchen, in 5 Größen, zu billiger
gewöhnlicher Preise zu beziehen.

Wihl. Linnenthal, Nohlen u. Brennholzhandlung,

Altenbergsasse 17 u. Untere Adelheidstrasse 2a.

Zugthund, groß und stark, auch wundersamer Zugdienst, zu
verkaufen. Brandenstrasse 27. 10684

Fremden-Verzeichniss vom 24. Dezember 1896.

Hotel Block.	Hotel Hoppel.	Goldene Kette.	Leeds, m. Fr. England	Weisser Schwan.	Weidmann, Kfm, Hanover	In Privathäusern
d'Hanges d'Yvoi de l'ouest Fr. Baron. Armenthe	Mayer, m. Fr. Berlin	Gruberg, Fr. Krakau	von Stark, m. Fr. Berlin	Pape, m. 2 Töch. Hamburg	Stern, m. Fr. Chemnitz	Pension Croté.
Cölnischer Hof.	Lochmann, Kfm. Cöln	Krause, m. Fr. Berlin	Nolten, Braunschweig	Hotel Schwelwiesberg.	Roeloffs, Fr. Holland	
Bergbau. Dortmund	Held, Candidus. Tübingen	Killmann, Kfm. Leipzig	Hepp, m. Fr. Berlin	Schirmer, Kfm. Frankfurt	Pregardier, Fabr. Kalk	
Hotel Dahlheim.	Robertson, Kfm. Darmstadt	Robertson, Kfm. München	Parper, Ida	Spiegel.	Rud. Kfm. Stuttgart	
Plön, Stad. Jr. Leipzig	Rahlebeck, m. Fr. Riga	Rahlebeck, m. Fr. Riga	Gelineck, Kfm. Riga	Tannus-Hotel.		
Grüner Wald.	Reisch, 2 Hrs. Berlin	Reisch, 2 Hrs. Berlin	Gölk, Kfm. Carlsruhe	Carlsruhe		
Köppel, Kfm. Mainz	Leibnitz, Kfm. Elberfeld	Leibnitz, Kfm. Elberfeld	Beckmann, Kfm. Königswinter	Müller, Lehrer. Frankfurt	Eisen, v. Ossowski. Berlin	
Thosse, Kfm. Friederichsdorf	Ashley-Ponsonby, London	Ashley-Ponsonby, London	Sager, Kfm, m. Fr. Stettin	Zimmermann, Kfm. Birmingham	Whately, 2 Hrs. Milwaukee	
Fuchs			Schleicher.	Königsberg	Whately, 2 Hrs. Birmingham	
				Schmidt, Director. Worms		

4. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Nr. 603. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 25. Dezember.

44. Jahrgang. 1896.



Frei-Beilage zum „Wiesbadener Tagblatt.“

(Alle Rechte für künstliche Kritiken und Illustrationen vorbehalten.)



Ochsenlende à la Richelieu
(Beilage).

Blätterteig-Pastete à la Française.

Wildschweinskopf, Sauce Cumberland.

Weisschhahn, gebraten.
Salat und Compot.

Blumenkohl au Gratin.

Plumpudding mit Rum.

Käse und Butter.

Nachtisch und Früchte.

Steinbutte, Sauce Génevoise, Kartoffeln.

Ochsenrippenstück à la Moderne.
(Senfgercken.)

Hähne-Ragout à la Monaco.

Rehbraten, Sauce Crème.
Salat und Compot.

Spargel und Erbsen.

Figuren-Eis.
Gebäck.

Käse und Butter.

Nachtisch und Früchte.

skeller,
esbaden.

27. Dezember 1896.

— Menn à Mk. 1.75:

Markklüsschen-Suppe.

Steinbutte mit Capern-Sose.

Kartoffeln.

Lendenbraten, garnirt.

Spargelgemüse.

Gansbraten mit Kastanien.

Salat und Compot.

Bismarck-Crème.

Käse oder Obst.

16156

Tafelobst.

— Goldparmainen, ver-
Reinetten, Birnen, beste

15418

Scheben,
vere Frankfurterstrasse.
Wahl wird prompt besorgt.

andlage ihrer Thätigkeit,
der derjenigen Kenntnisse
sind, welche in der

samkeit

ndarbeiten (Flecken,
sowie die hauswir-

(Auffah, Literatur u.),
. sowie zur Vertheilung
erbliebenen Arbeiten

geeignet sein, daß die

anstalt ist die Schule
Führung zu behalten,
rechenden Stellungen
16152

en, Zeichen-

werblich Arbeiten;
teriumen.

Januar 1897:

der neuen Kurse in
allen Fächern.

pole.

27. Dez. 1896.

lge Mk. 8.—

il-Suppe.

Zeisswein, Kartoffeln.

Kalberücken à la Jardinière.

(Beilage.)

Ochsenzunge à la Godard.

Helgoländer Hummer, Sauce Mayonnaise.

Gäsebraten.

Salat und Compot.

Gebackene Schwarzwurzel.

Prinz Pickler-Eis.

Gebäck.

Käse und Butter.

Nachtisch und Früchte.

16154

Besitzer: Ed. & Chr. Beckel.

4. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 603. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 25. Dezember.

44. Jahrgang. 1896.

Rathskeller,

Wiesbaden.

Freitag, den 25. Dezember 1896.

Menu à Mk. 3.—

Schildkröten-Suppe.
Rheinsalm mit holl. Sose,
Kartoffeln.
Rindsrippenstück, garnirt.
Hummer mit Remouladen-Sose.

Schildkröten-Suppe.
Rheinsalm, Sose Holl.,
Kartoffeln.
Rinderrippenstück, garnirt.
Blumenkohl auf polnische Art.

Rathskeller,

Wiesbaden.

Samstag, den 26. Dezember 1896.

Menu à Mk. 3.—

Königin-Suppe.
Karpfen auf Matrosen-Art,
Kartoffeln.
Kalberstücke, garnirt.
Hammel-Cotelette a. Rost gebr.,
Kartoffeln.

Königin-Suppe.
Karpfen auf Matrosen-Art,
Kartoffeln.
Kalberstücke, garnirt.
Spinat mit Eier.

Rathskeller,

Wiesbaden.

Sonntag, den 27. Dezember 1896.

Menus à Mk. 3.—

Marktküchen-Suppe.
Steinbutte mit Capern-Sose,
Kartoffeln.
Tournedos m. Bordelaisen-Sose.
Kalbsmilcher für ancidiere.

Marktküchen-Suppe.
Steinbutte mit Capern-Sose,
Kartoffeln.
Lendenbraten, garnirt.
Spargelgemüse.
Gänsebraten mit Kastanien,
Salat und Compot.
Bismarck-Crème.
Käse oder Obst.

1896.

Illustrierte Kinder-Zeitung.

Nr. 26.

Weihnachtsbaum brennen, und keine Hand wird den armen Kleinen einen Tisch mit Gaben aufzubauen.“

Das soeben Verommene hatte auf die Kinder einen tiefen Eindruck gemacht, und noch lange, nachdem die Eltern sie verlassen, beschäftigten sich ihre Gedanken mit dieser armen Familie. „Am Weihnachtsabend ohne Christbaum, ohne Beleuchtung! Kann es wirklich Menschen geben, die dies alles entbehren müssen?“ sprachen sie untereinander.

„Ich würde schon etwas,“ begann Gertrud nach einer Weile, „wenn Ihr nur wolltet!“

„Ich werde Euch da einen Vorbrüggen machen!“ rief Hans dazwischen. „Wir wollen den armen Kindern, von denen unsre liebe Mutter erzählte, dies Weihnachtsbaumchen schenken.“ „Dasselbe wollte ich Euch eben auch sagen; Hans ist mir nun zugeschritten,“ septe Eva vergnügt hinzu. „Fort stürmte nun die kleine Schar, um den Eltern ihren Besuch zu mitzuteilen. „Gern gaben die Eltern ihre Einwilligung zu dem Vorhaben der Kinder; ja, die gute Mutter versprach sogar, noch einiges beizutragen, und der Vater meinte, einen Rock entbehren zu können, den den armen Kranken recht empfehlend sein würde. „Ich schenke den kleinen Mädchen eine Schachtel Soldaten und meinen Federstift; denn, nicht wahr, das Christkind bringt mir doch wohl einen neuen?“ sagte Hans. „Und wir richten den Mädchen unsere alte Puppenstube her, was meint Du, Trude?“ sprach Eva, freudig ihre Schwester umfassend. „Paul will auch etwas geben!“ rief der Kleine, seine Beute in die Hand der Mutter legend und sich dann zufrieden umschauend.

Der Gertrud war stiller als die anderen Geschwister. Vorhin, als die Großmutter von den armen Mädchen erzählte, hatte sie gesucht: „Ich würde ihm gern eine von meinen Puppen geben!“ Aber nun, da sie ihr Vorhaben auszuführen Gelegenheit hatte, erschien es ihr doch gar so schwer. „Ja, freuen würden sich die Kinder wohl über die Puppe,“ dachte sie; „aber ich habe sie selbst doch so gern, und eigentlich können jene Kinder auch mit den übrigen Spielzeugen zufrieden sein.“ Doch wie sich Gertrud auch bemühte, an andere Dinge zu denken, immer schraken ihre Gedanken wieder zu den armen Kindern und der Puppe

zurück. Ja, als sie bereits zu Bett gegangen war und sich anstieß einzuschlafen, wurde der Schlaf durch die Gedanken, die sich von neuem wieder den armen Kindern und ihrer Puppe zuwandten, verdrängt. Leise stand sie auf, kleidete sich wieder an, holte die in ihrem Puppenwagen liegende Puppe und eilte alsdann zur Thür hinaus.

Die Mutter, welche noch mit einer Handarbeit beschäftigt im Wohnzimmer saß, blieb überrascht sitzen, als Gertrud eintrat.

„Fehlt Dir etwas?“ fragte sie besorgt.

„Ach, lieb, liebe Mutter,“ schluchzte Gertrud, „hätte ich doch den armen Kindern die Puppe gleich gegeben! — Sie sollen sie aber jetzt haben.“ „Siehst Du die Puppe aber auch gern?“ fragte die Mutter, Gertrud an sich ziehend. „Denn siehe, wenn man etwas giebt, muß man es auch mit freudigem Herzen thun; denn nur einen fröhlichen Geber hat Gott lieb!“ — „Gewiß, lieb Mutter, nur verschenke ich meine Puppe wüßtlich gern.“ — „Nun, meine Gertrud,“ erwiderte die Mutter, „wird auch Dein kleines Herz wieder froh schlagen und sich morgen doppelt freuen in dem Gefühl, andere beglückt zu haben! Seht aber lege Dich nieder, und Gott segne Dich!“ Ja, nun ging Gertrud mit ganz anderem Gefühl zu Bett als vorhin, und sorglos schlummerte sie bald ein.

Auf dem Bodenraum,

der mit Erlaubnis der lieben Mutter durchsucht wurde, hatte sich noch manches Spielzeug gefunden, von dessen Vorhandensein die Geschwister keine Ahnung mehr gehabt hatten, und das nun, nachdem es aus Tagesicht gezogen worden, sich noch als ganz brauchbar erwies.

„Wie gut ist es doch, daß unsre lieb Mutter alles so sorglich aufbewahrt hat! Künftig wollen wir unsere Spielzeuge noch besser zu erhalten bestrebt sein, damit wir am nächsten Weihnachtsfest wiederholts beschützen können!“ sagte Hans.

Große Freude bereitete es nun den Kindern, als sie in der Dämmerung den armen Leuten, welche in einem am Ende der Vorstadt gelegenen Häuschen eine Dachstube bewohnten, die Gaben bringen durften. Die Mutter sowie



Klein-Eva.

Käse und Butter.

Nachtisch und Früchte.

Käse und Butter.

Nachtisch und Früchte.

es Tafelobst.

Ellen, Goldparmainen, veren Reinetten, Birnen, beste

15418

1. Scheben,
Obere Frankfurterstrasse.
ausserhalb wird prompt besorgt.

ie Grundlage ihrer Thätigkeit,
ig. aller derjenigen Kenntnisse
ermöglichen, welche in der
rksmalkeit

1. Handarbeiten (Flecken,
w.), sowie die hauswirkt-
lich (Aussatz, Literatur u.),
i. w., sowie zur Beteiligung
ig gewölblichen Arbeiten
inweis geeignet sein, daß die

hen Kunstanstalt in die Schule
enste Fähigkeit zu behalten.
mifprechenden Stellungen

16152

eininen, Zeichen-
nfigewerbliche Arbeiten;
chalterinnen.

5. Januar 1897:

inn der neuen Kurse in
allen Fächern.

opole.

len 27. Dez. 1896.
nfolge Mk. 3.—

Oxtail-Suppe.

in Weisswein, Kartoffeln.

icken à la Jardinière.

(Beilage.)

nzunge à la Godard.

Hummer, Sauce Mayonnaise.

Gänsebraten.

lat und Compot.

kene Schwarzwurzel.

inz Plekler-Eis.

Gebäck.

Käse und Butter.

Nachtisch und Früchte.

16154

Besitzer: Ed. & Chr. Beckel.

1000 Mark Sterbegeld

zahlt s. S. der „Wiesbadener Unterstützungs-Bund“ sofort nach dem Ableben eines Mitgliedes an dessen Hinterbliebene. Der „Wiesbadener Unterstützungs-Bund“ ist die älteste und beständige Sterbegeld-Wesoboden. Aufnahmen aus allen Orten möglich. Eintrittsgeld wesentlich herabgesetzt; beträgt vom 18. bis 26. Lebensjahr 100, vom 26. bis 30. Lebensjahr 300 M. u. i. 1. Über 1000 Mitglieder in allen Siedlungen der Provinz. Im Jahre 1895 unter Unterstüzung aus den Übergründen (bei jedem Sterbefall mehr als 600 M.) Referenzfonds rund 60,000 M. Mit Zahl 1895 vertritt 4, 2, u. Langg. 27. Jan. sowie bei den Herren H. Schmeiss, Blattert, A. Beyerle, Bertram, 2. O. Peters, Bertram, 5. W. Nagel, K. Schwabacher, 10. F. C. Müller, Weigert, 2. und den anderen Vorstandmitgliedern. F. 251

Kohlenhandlung Max Clouth, Moritzstrasse 23,

Telephon No. 489.

Ofen-Nusskohlen (Korn I, II, III), **Kohlscheider Anthracit-Würfel**, **Halbfett-Nusskohlen** (nicht russend und nicht backend, für jede Feuerung), **Eier-Brikets von Zeche „Alte Haase“**, **Ia Braunkohlen-Brikets** in vorzüglichster Qualität zu billigst gestellten Preisen.

16027

Gutachte

Das Haarwasser von **Retter** entstellt Analysen zufolge durchaus **feuchtigkeitsfördernde** Materien; ihre Bestandteile sind von keinem Gebrauch bei **wohlthätiger Einwirkung** auf das **W** zu erwarten ist und steht daher ihrer Bedenken entgegen.

München, 7. September 1867.

(L. S.) Dr. G. C.

Zu haben ab 40 Pf. u. M. 1,10
Langgasse 3. Bitte genau an
zu achten.

Patent

Beworben u. verzeichnet

H. & W. Patak

Bauer NW.

Ludwigsstrasse 25

Sieben auf Grund des

nützlichen (25 000

Erstausgabe)

Patentangemeldet

als Erfindung

gegenübergestellte

Verordnung i

Eigene Marke: Name

König a. W. Frankfurt a. M.

Bauer, Prag, 1867.

Referenz: Sieher Haas

— Gegr. 1852 —

ca. 100 Angestellte.

Verwertungsverträge c

1/2 Millionen Mark

Auskunft — Prospekt

Die räumlich bekannte, in allen L. M. Jacobsohn, Berlin, Linien der Gr. Friedricht, berühmt durch la. Voit, Willi, Krüger, Schröder u. verließ d. neue hohe Nähmaschine „H. Gaußarbeit und gl. leichten Gang“ darüber! Beim mit Gaußarbeit Werk 50. 4-monatlich. Handstücke auf, schone kleine Nähmaschine in allen Al. Preisen. In Deutschland Beim, Schneidermeister können fast überall best werden nähere Briefen Anrechnungsscheine! Sie in der Prosegitz; unbeschaut auf mein Militär-Buchmalist Fahrer für Damen-Räder, vorsichtig. M. 200. Entnahmen von mehreren Städten Raddot. Beurtheilung. Im Januar vor. Eine Nähmaschine. Dieselbe hat sich bis ich sie nur empfehlen. Heinr. Lang Rheinstraße 57.

Cigarren u. Cig

zu
Fest-Geschenk
in allen Preislagen, empfiehlt

L. A. Mas
Wilhelmstrasse 30

Hein's. Frau
hygienisch. Frau
(Goldene Medaille). Nein
unfehlbar wichtigster Apparat,
garantiert u. durch geringlich vereid.
zu bezahlen durch **Hebamme H**
euerstraße 56, frisch. Oberh.
Frauenklinik zu Berlin. Ausführ.
Anwendung des Apparats, sowie s
60 Pf. in Briefm.

Passendes Weihnachts-G
voller, runder Knaue, Höhle, etc.
Güten sind zu haben bei J. Eukir

Fre

Hotel Block.
d'Hangeot d'Yvo de l'ouest
Fr. Baron, Armeen
Cölnischer Hof.
Bergbau, Dortmund
Hotel Dahlheim.
Plenge, Sud, Jr. Leipzig
Borch, 2 Hrs. Sydny
Grinner Wald.
Köppel, Kfm. Mainz
Thoenes, Kfm. Elberfeld
Fuchs. Friedrichsdorf

Hotel Hoppel.
Mayer, m. Fr. Berlin
Löschmann, Kfm. Cöln
Heckmann, Kfm. Tübingen
Held, Candidat. Tabingen
Hotel Hohenholtern
Layman, Fr. Hannover
Hotel Kaiserhof.
Marx, m. Fr. Cöln
von Schrader, Lient. Berlin
Ashley-Pousonley, London

Goldene Kette.
Grünberg, Fr. Krakau
Nonnenhof.
Gillemann, Kfm. Berlin
Kipper, Kfm. Leipzig
Robertson, Kfm. München

Hotel du Parc
und Bristol.
Brahmbeck, m. Fr. Riga
Rhein-Hotel.

Leeds, m. Fr. England
von Stark, m. Fr. Berlin
Nolten. Braunschweig
Römerbad.
Hepp, m. Fr. Berlin
Robertson, Kfm. München

Hose.
Koegel, m. Fr. Riga
Leiter, Frl. Rippoldsdorff
von Koeller. Schwabach

Weisser Schwan.
Pape, m. Fr. Hamburg
Hotel Schweißberg.
Schirmer, Kfm. Frankfurt
Gellinck, Kfm. Riga
Taunus-Hotel.
Weisser Ross.

Spiegel.
Göcke, Kfm. Carlsruhe
Beckmann, Königswinter
Brown, Kfm. Antwerpen
Schleicher.

Weidmann, Kfm. Hannover
Stern, m. Fr. Chemnitz
Hotel Victoria.
Praeger, Fabr. Kalk
Rudi, Kfm. Stuttgart
Schäfer, Kfm. Stuttgart
Zauberhütte.
Schmidt, Director. Worms

In Privathäusern:
Pension Credé.
Roeloffs, Fr. Holland
Beos. Mains
Pension Internationale.
r. Ossowski. Berlin
Eisen. Milwaukee
Whately, 2 Fr. Birmingham
Whately, 2 Hrs. Birmingham

Nr. 26.

Illustrirte Kinder-Zeitung.

1896.

das Haussmädchen, welches den Korb und den Christbaum trug, begleiteten sie.

Wir jubelten die armen kleinen bei dem Anblick der schönen Sachen, die ihnen die freundliche Frau und deren Kinder brachten. Nun wurde ihnen doch ein Bäumchen angezündet, trotzdem der Vater ihnen heute Morgen gesagt hatte: „Bei so armen Leuten, wie wir es sind, lehrt das Christkind nicht ein!“

Gertud schlug wirklich das Herz vor Freude, als sie das glänzende Gesicht des kleinen Mädchens sah, welchem sie selbst ihre Puppe in die Arme legte.

Bei ihrer Rückkehr begrüßte sie der hell erstrahlende Tannenbaum, unter welchem viele schöne Geschenke für sie ausgetreut waren. Wie war es nur dem Christkind möglich gewesen, alle die Wünsche der Kinder zu erraten? Besonders glücklich und hoch erfreut war Gertud, welche in ihrer Puppenwiege dieselbe niedliche Puppe vorfand, die sie schon so oft im Schaufenster der Spielwarenhandlung bewundert hatte.

„So vergnügt und zufrieden wie heute sind wir noch an seinem Weihnachtsfeste gewesen!“ erklärten einstimmig die Kinder, als sie voll inniger Dankbarkeit die Eltern umarmten.

Weihnacht.

Um ruht der Himmel trübe
Und düster auf dem Land.
Als häfft die ewige Liebe
Ihr Antlitz abgewandt,
Als wär' von grauem Stiche
Die grüne Welt erschreckt
Und unter Leidenschaft
Der Erde Glück verschwart

Als ob die Gnadenonne
Erlösch in Nacht und Tod,
Die uns des Sommers Wonne,
Des heiligen Segen bot,
Die mild' nicht ward zu geben.
Zu spenden, zu erfreuen,
Und Glück und Glanz und Leben
Auf unsern Pfad zu stœren.

Sind Licht und Glanz versunken,
Erlöschen und verdoert,
Noch glimmt ein stiller Sunken
Im Glanz des Hauses fort.
Aus freundlichen Gemächern
Strahlt still verhüllt Glut,
Ob auch auf Stur und Dächer
Des Todes Decke ruht.

Und steigt vom Sternenkränze
siebzig die Wundernacht,
Dame wird zu hellem Glanze
Die süße Glut entfacht.
Ein Strahlenmeer von Lichtern
Stammt durch die Fensterlein,
Von Kindesangefärbten
Ihr seliger Wiederschein.

Ein Lichtwald ist erstanden,
Erlöscht in Märchenpracht,
Und leuchtet auf den Loden
Weit durch die Winternacht.
Das Laufen und das Singen,
Es schnellt zu mächt'gem Chor
Und rauscht auf Jubel'schwingen
Zum Sternendom empor.

Zum Tanz, oß seine Freude
Der Erw' uns bewahrt,
Und immer sich aufs neue
Sein Lieben offendart,
Das mild' nicht ward zu geben,
Zu spenden, zu erfreuen,
Und Glück und Glanz und Leben
Auf unsern Pfad zu stœren.

Wie bei den Weihnachtskerzen,
Wie unterm Tannengrün,
So läßt in Euren Sorgen
Die Liebe weiterblühn,
Ja, wehet Euch im Gemüte
Den Weihnachtshimdestaum,
Die schöne Liebesblüte
Am deutschen Lebensbaum!

Jul. Schröter.



Buntes Allerlei.

Fischer-Ausgaben.

Zu vorstehenden drei Strichen sollen noch sechs gemacht werden, und dann sollen es elf sein!

Man lege 30 Holzchen (Münzen, Zählpfennige etc.) auf den Tisch; davon sollen nun zwei Personen abwechselnd eine beliebige Anzahl wegnehmen, diejenige, welche zuletzt weggenommen, hat gewonnen. Wie man's anfangen, wenn man gewinnen will?

(Während obige Aufgaben in folgender Nummer.)

Berantwortlicher Redakteur: Theodor Körber in Bremen. — Druck und Verlag von Carl Flemming in Bremen.

Wer trifft's?

Wer kennt, wer nennt die Blanze? Wenn längst schon keine Vögel
Sie kräht im eignen Glanze.
Wenn and're Bäume stehen leer, Durch Busch und Zweige schreien,
Denn trägt sie gold'ne Apfel schwer; Da fliegen Engel um sie her,
Doch and're Bäume schneiden, Da rüttet sie tausend Sorgen,
bedrohen, Sagt, Kinder, ihr errat's kaum,
Doch dröhrt sie manchen Läden. Es ist, es ist: der — — — !

Aufklärungen der Rätsel aus voriger Nummer:

Schein. — Herzblatt.

4. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Nr. 603. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 25. Dezember.

44. Jahrgang. 1896.

Rathskeller,

Wiesbaden.

Freitag, den 25. Dezember 1896.

Menu à Mk. 3.—:

Schildkröten-Suppe.
Rheinsalm mit holl. Sose, Kartoffeln.
Rinderrippenstück, garnirt.
Hummer mit Remouladen-Sose.
Rohschinken auf Jäger-Art.
Artischocken auf italien. Art.
Gebratene Welsche Hähne, Kopfsalat und gem. Compot.
Plumpudding.
Käse und Butter.
Obst. — Nachtisch.

Menu à Mk. 1.75:

Schildkröten-Suppe.
Rheinsalm, Sose Holl., Kartoffeln.
Rinderrippenstück, garnirt.
Blumenkohl au polnische Art.
Getrocknete Welsche Hähne, Salat u. gem. Compot.
Plumpudding.
Käse oder Obst.

Rathskeller,

Wiesbaden.

Samstag, den 26. Dezember 1896.

Menu à Mk. 3.—:

Königin-Suppe.
Karpfen auf Matrosen-Art, Kartoffeln.
Kalberstücke, garnirt.
Hammel-Cotolette a. Rost gebr., Spinat mit Eier.
Salmy von Fasan.
Gansleberpastete in Terrine.
Rohbraten, Kopfsalat u. Compot.
Gemisches Eis und Waffeln.
Käse und Butter.
Obst. — Nachtisch.

Menu à Mk. 1.75:

Königin-Suppe.
Karpfen auf Matrosen-Art, Kartoffeln.
Kalberstücke, garnirt.
Spinat mit Eier.
Rehbraten, Salat und Compot.
Gemisches Eis und Waffeln.
Käse oder Obst.

Rathskeller,

Wiesbaden.

Sonntag, den 27. Dezember 1896.

Menu à Mk. 3.—:

Markklöschen-Suppe.
Steinbutte mit Capern-Sose, Kartoffeln.
Tournedos m. Bordelaisen-Sose.
Kalbsmilcher à ancêtre.
Stangenpäppel mit holl. Sose, Westphäl. Schinken.
Gansbraten mit Kastanien, Salat und Compot.
Bismarck-Crème.
Käse und Butter.
Obst. — Nachtisch.

Menu à Mk. 1.75:

Markklöschen-Suppe.
Steinbutte mit Capern-Sose, Kartoffeln.
Lendenbraten, garnirt.
Spargelgemüse.
Gansbraten mit Kastanien, Salat und Compot.
Bismarck-Crème.
Käse oder Obst.

16156

Hotel Einhorn,

Wiesbaden.

Während der Feiertage ausserordentlich reichhaltige Speisenkarte:

Schildkröten-Suppe.
Salm.
Hecht.
Schellfisch.
Cabian.
Gesalt. Ochsenbrust.
Kalbskopf.
Irish Stew.

Poularde.
Capaun.
Hahn.
Ganz.
Ente.
Has im Topf.
Rehkeule.
Rehriemen.

Ausserdem grosse Auswahl in warmen u. kalten Speisen.

Besondere Frühstückskarte.

Diners à Mk. 1.20 u. à Mk. 1.75 v. 12 Uhr ab.

Table d'hôte 1 Uhr.

Am 1. Feiertag.	Am 2. Feiertag.	Am Sonntag:
Soupers à Mk. 1.20: Salm m. holl. Sose. Kartoffeln.	Cabian mit Butter. Kartoffeln.	Schellfisch u. Butter und Kartoffeln.
Gans mit Salat.	Rehrücken. Salat und Compote.	Kalberstücke, ged. mit Erbsen.
Prince Pückler.	Eiscreme.	Compote.

A. Dienstbach.

Rest. Christmann,

Inh. H. Krug.

Zu den bevorstehenden Feiertagen bringe meine Restauration in empfehlende Erinnerung.

Ausgewähltes Menu,
sowie reichhaltige Abendkarte.

1896er Wiesbadener reiner Naturwein in Flaschen und Seiden direkt v. Produzenten zu bes. M. Nicolaistr. 29, P. 16157
Für Paddisten handiger Abnahme gefügt.

L. Hoffeld, Borsig'sche Handlung, Bahnhofstraße 16.

Fette Pommersche Gänse

v. Bild. 60 Bl. Enten v. Bild. 75 Bl. Gänsebrust ohne Knochen
v. Bild. 160 Bl. Gänseleberwurst v. Bild. 120. Jungengrill
v. Bild. 90. Gans, Stück 3 Bl. verbindet
Dom. Zottlin, bei Neu-Stettin.

Prima gelbe Kartoffeln,
sowie Magnum bonum, Bräuse, Waudkartoffeln und
verschiedene andere Sorten in jedem Quantum empfehlt billiger
Otto Unkelbach, Kartoffelhandlung, Schwabacherstr. 71.

Victor'sche Frauen-Schule,

älteste u. grösste Frauen-Schule

Rassans.

Wiesbaden, Zonnestraße 13.

Gegründet 1870.

Feinstes Tafelobst.

W. W. Calvillen, Goldparmainen, verschiedene Sorten Reinetten, Birnen, beste Qualität, empfiehlt
15418

Joh. Scheben,
Obstgärtner, Obere Frankfurterstrasse.
Versand nach ausserhalb wird prompt besorgt.

Unsere Ausstalt betrachtet es als die Grundlage ihrer Thätigkeit, Töchtern unter Familien die Erwerbung aller derjenigen Kenntnisse und Fertigkeiten in leichterer Weise zu ermöglichen, welche in der häuslichen Wirksamkeit

jeden Mädchens und jeder Frau die wesentlichsten sind; es sind die praktischen Handarbeiten (Flecken, Wäscherei u. Schneiderien und Nähen, Kleidermachen, Bügeln u. s. w.), sowie die hauswirtschaftlichen Fächer (Kochen u. s. w., Bügeln u. s. w.).

Daneben bietet dieselbe Gelegenheit zur Fortbildung in Deutsch (Aussay, Literatur u. s. w.), Rechen (aus dem Buchdruck), Schreiben, Englisch, Französisch u. s. w., sowie zur Vorbereitung auf Unterricht in allen Fächern des Geschwuns und Malens, sowie in handgewerblichen Arbeiten manueller Art.

Ende der jetzige Zeitpunkt dürfte aber ganz besonders zu dem Hinweis geeignet sein, daß die Ausstalt auch für eine ganze Reihe von Fächern eine vorzülfiche, anstechende

Berufsbildung

zu geben vermag; durch ihre Begeleitung zum geschäftlichen Beruf der Victor'schen Kunstanstalt ist die Schule in der seltenen Lage, mit dem praktischen Leben und seinen Anforderungen seitens praktische Fähigung zu behalten. Es wird ihr darum auch verhältnismässig leicht, ihre ausgebildeten Jünglinge in entsprechenden Stellungen unterzubringen.

Die Ausstalt bildet ferner: Handarbeits-Schreerinnen für Mädchens-Schulen und für Töchterchen; Koch- und Haushaltungs-Schreerinnen; Färbereiderinnen für Wäsche und für Confection; Färberei, sorgfältig gewählte Schröräume. — Große lustige und helle Räume. — Sehr mässige Honorarsätze.

Prospekte über berufliche Ausbildung stehen sofortlos zur Verfügung. Nächste Auskunft jeder Art erhältlich mündlich oder schriftlich die Vorsteherin Fr. Julie Victor oder der Untersekretär.

Moriz Victor.

16152

5. Januar 1897:

Beginn der neuen Kurse in allen Fächern.

Café-Restaurant Metropole.

Freitag, den 25. Dez. 1896.

Speisenfolge Mk. 3.—

Achte Schildkröten-Suppe.
Rheinsalm, Sauce Universelle, Kartoffeln.
Ochsenlende à la Richelieu
(Beilage).
Blätterteig-Pastete à la Française.
Wildschweinskopf, Sauce Cumberland.
Weischhahn, gebraten.
Salat und Compot.
Blumenkohl au Gratin.
Plumpudding mit Rum.
Käse und Butter.
Nachtisch und Früchte.

Samstag, den 26. Dez. 1896.

Speisenfolge Mk. 3.—

Königin-Suppe.
Mincepie.
Steinbutte, Sauce Génévoise, Kartoffeln.
Ochsenrippenstück à la Moderne.
(Senfgerücken.)
Hähne-Ragout à la Monaco.
Rehbraten, Sauce Crème.
Salat und Compot.
Spargel und Erbsen.
Figuren-Eis.
Gebäck.
Käse und Butter.
Nachtisch und Früchte.

Sonntag, den 27. Dez. 1896.

Speisenfolge Mk. 3.—

Oxtail-Suppe.
Zanderfilet in Weisswein, Kartoffeln.
Kalberstück à la Jardinière.
(Beilage.)
Ochsenzunge à la Godard.
Helgoländer Hummer, Sauce Mayonnaise.
Gänsebraten.
Salat und Compot.
Gebackene Schwarzwurzel.
Prinz Pückler-Eis.
Gebäck.
Käse und Butter.
Nachtisch und Früchte.

16154

Besitzer: Ed. & Chr. Beckel.

In der Straßsache

gegen

1. den + + +
2. den Ferdinand Bösch hier, geb. am 5. 7. 1876
hier, saß, ledig, wegen Beleidigung ic.

hat das Königliche Schöffengericht zu Wiesbaden am 27. November 1896 für Recht erkannt:

Die Angeklagten werden wie folgt verurteilt:
Bösch wegen Beleidigung zu einer Geldstrafe von 15 (fünfzehn) Mark, event. 5 (fünf) Tagen Gefängnis und in die Kosten des Verfahrens.

Zugleich wird dem Schöpmann Wilde zu Wiesbaden die Befreiung angeworben, die Urtheilsformel, soweit sie die Beleidigung betrifft, innerhalb 3 Wochen nach Aufführung des rechtskräftigen Urtheils einmal auf Kosten des Angeklagten Bösch durch das "Wiesbadener Tagblatt" bekannt machen zu lassen.

F 253
ges. Kässier, ges. Conrad.

Die Nichtigkeit der Abschrift der Urtheilsformel wird beklagt und die Rechtskraft des Urtheils bestreitet.

Wiesbaden, den 18. Dezember 1896.

Bauer,

Gerichtsschreiber des Königlichen Amtsgerichts IIIa.

Armenverein.

Weiter sind durch die Post von H. L. (Schön, Auskunft) 100 M. von Herrn Antwerp Oscar 10 M. und durch die Expedition des Tagblatts von Frau H. S. 5 M. eingegangen, wofür den gärtigen Geben herzlichsten Dank sagt

Der Vorstand.

Wiesbaden, den 24. Dezember 1896.

Herberge zur Heimath.

Der Weihnachts-Verleihung für die armen Wandere sind uns weiter gütig übergeben worden: Von Herrn Warter Grein 2 M., d. S. 2 M., von Herrn J. B. 2 M., 2 M. B. Käfer, 10 P. Tobak, 50 Zigarren, 2 Paar Socken, diverse get. Kleider, Ungenannt diverse alte Kleider, von Herrn Dr. Werner eine Kugel Krone, Hemden und Unterwäsche, Ungenannt alte Kleider, Herrn Görlich 4 Mäntel, 2 Hemden, 2 Kleidchen, 1 Paar Socken, Frühstück 2 M., d. S. 2 M., Herrn Seil 1 Paar Socken, 1 Hose, Frau Oberst Müller diverse get. Unterwäsche, Herrn Sennitius Wolf 10 M. Wein, ein Schafkopf, 3 neue Hemden, etwas Alte, Ungenannt diverse get. Säcken, Herrn Schubin, Georg 1 Paar Stiefel 10 M., durch Herrn Warter Ziemendorf von H. R. 50 M., von A. Jugenden 5 M., Herrn Gennrich, Dr. Ernst 2 M., durch Herrn Warter Friedrich von A. Z. 5 M., d. S. 2 M., Herrn H. 2 M., Herrn H. 5 Paar Socken, 2 Hemden und 2 Kleidchen, Herrn Dr. Gennrich 1 Hose und 50 Zigarren, Herrn Kaufm. Schmitz 10 M., verschiedene Hemden, Herrn W. H. 4 M., Dr. Oberholzer 1 M., d. S. 1 M., 1 Hemd, 1 Paar Socken, Herrn Schmidbauer Kapuz 2 Paar Socken, Ungenannt 6 neue Socken, 2 Unterhosen, 1 Untertröster, 1 Rock, 1 Paar Schuhe, d. S. 2 M. Tiefel 24 Krägen, 3 Taschenäder, 9 Gürtelschleifen von Frau Krammholz 1 Nachtmantel, 1 Bartch, diverse get. Unterwäsche, 1 Paar 1 Hose, Herrn Warter Wagner 8 Hemden, d. S. 1 Paar Socken, durch Herrn J. B. Weber 2 Hemden, von Herrn Biedenbäder Döbel 1 Paar Stiefel, 2 Hemden, 2 Kleider, durch den Verlag des "Wiesbadener Tagblatt" von Ungenannt 2 M., Frau H. S. 3 M., d. S. 5 M., d. S. 5 M., Ungenannt 1 M., Herrn Conrad Stroh 10 M.

Für die reichen Gaben sagen wir unten innenste Dank.

Der Vorstand.

Gedenket der armen Schiffbrüchigen

in diesen hellen Tagen besonders, und unterstellt die "Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger" zu Bremen, welche an allen deutschen Küsten Rettungsstationen unterhält und ungzählige schwere Menschenleben rettet. Minimal-Mitglieds-Jahresbeitrag 150. Einmalige Zuwendungen nimmt diejenige in jedem, auch dem kleinsten Betrage dankend entgegen.

Gesang-Verein "Neue Concordia".

Samstag, den 26. Dezember, Abends 7 Uhr:

Weihnachts-Feier

im Vereinslokal, Marktstraße 26. Hierzu laden die Gesammelten Mitgliedschaft, Freunde und Söhne des Vereins freundlich ein.

Der Vorstand. F 192

Männer-Gesangverein "Friede".

Am 2. Weihnachtstag, Abends 7 Uhr:

Concert und Christbaum-Verloosung

im Saale Zum Eßghaus.

Unsere verehrten Mitglieder nebst Familien, sowie Freunde und Söhne laden wir hierzu ergebenhst ein.

Der Vorstand.

NB. Die Veranstaltung findet bei Bier statt. F 181

Spar-Verein "Eintracht".

Am 2. Weihnachtstag, Nachmittags 4 Uhr

Weihnachts-Feier mit Tanz

im Saale "Zum Waldhus", Blätterstraße 21.

Hierzu laden wir unsere Mitglieder, Freunde und Söhne freundlich ein.

Der Vorstand.

NB. Eintritt 20 M. (Mitglieder frei).

Ring- und Fechtclub "Germania"

veranstaltet Sonntag, den 27. Dezember, der Restauration

"Zur Waldhus" ihre letzte diesjährige

Abend-Unterhaltung.

verbunden mit

Tombola und Tanz,

worauf wir unsre Mitglieder, sowie deren Angehörige, Freunde und Söhne des Clubs freundlich einladen.

Der Vorstand.

Krieger- und Militär-Verein.

Sonnabend, den 26. Dezember, Abends 8 Uhr, findet im Rath. Vereinshaus, Döbelnerstraße 24, die

Weihnachtsfeier,

bestehend in Musst- und Theater-Aufführungen, Verloosung und Tanz, statt.

Wir laden unsere verehr. Ehren- und aktiven Mitglieder nebst Familien familiend. dazu ein. Gäste können gegen Löfung von Karten eingeladen werden.

Der Vorstand.

Club Edelweiss."

Am 2. Feiertag, von Nachm. 4 Uhr an:

Weihnachts-Feier mit Tanz

im Saale des "Hotel Hahn" (Spiegelgasse).

Wir laden unsere Angehörige, sowie Freunde unseres Clubs freundlich ein.

Der Vorstand.

Gesellschaft "Fraternitas".

Unser diesjährige

Weihnachts-Feier

mit Tanz

findet am zweiten Feiertag (auch bei ungünstiger Witterung) auf der Schießbahn des "Seebold" statt, wozu wir unsere verehr. Mitglieder nebst Angehörigen und seither geladenen Gäste ganz ergebenhst einladen.

Der Vorstand.

Beginn der Feier 6 Uhr.

Wiesbadener Rhein- u. Taunus-Club.

Sonntag, den 27. Dezember 1896:

Winter-Wanderung

(Gaußhaus-Schlösschen-Wiesengau-Birschsprung-Rauenthal-Niedorf-Ettel).

Abfahrt 11 Uhr Borm. nach Gaußhaus (Rundfahrt).

Der Vorstand.

Verein der Haudsener.

Unsere Weihnachts-Feier, bestehend in

Abend-Unterhaltung,

Concert und Christbaum-Verloosung,

findet am 26. Dezember (2. Weihnachtstag), Abends 7 Uhr, in unserer Turnhalle, Blätterstraße 16.

Der Vorstand.

NB. Die Veranstaltung findet bei Bier statt.

Männer-Turnverein.

Am 1. Januar (Neujahrsfest) findet Abends 7 Uhr

in unserer Turnhalle, Blätterstraße 16.

Der Vorstand.

Abend-Unterhaltung,

Christbaum-Verloosung

und Ball

statt, wozu wir unsere Mitglieder mit Familien höchstlich einladen. Zu dieser Veranstaltung haben nur unsere Mitglieder, nicht Angehörige, sowie Inhaber von Jahresarten freien Zutritt.

Wegen Einführung von Fremden (nicht bürgerliche) wolle man sich an den Vorstand wenden.

Der Vorstand.

Verein Wiesbadener Handelsgärtner.

Die Mitglieder werden gebeten, bereits Weihnachtsaufzüge zur Verloosung sich schriftlich zu melden bis zum 30. Dez.

bei L. Frankenbach, Parkweg. F 399

Verein Wiesbadener Handelsgärtner

hält seine

Weihnachts-Feier

mit Verloosung und Ball

am 3. Januar 1897, Abends 8 Uhr, in dem Saale der Turnhalle, Weißkirchstraße. F 399

Gäste sehr willkommen. Näheres besagen die Programms.

Der Vorstand.

Kinder-Garten.

Unsere Weihnachtsfeier findet am Montag, den 28. Dezember, Nachmittags 4 Uhr, im Saale des Evangel. Vereinshauses, Blätterstraße 2, statt.

Marg. Koch.

Neujahrs- und Gratulations-Karten, nur diesjährige Neuheiten, sowie die neuesten Wichtarten empfiehlt.

Otto Uhlbach, Schwabacherstraße 71.

Zwei Weihnachtskämme und ein Stierbaumkämm zu verkaufen. Rab. bei M. Hartmann, Adelheidstr. 81. F 399

Restaurant H. Baum.

Während der Feiertage kommt ein vorzügliches

Bockbier

aus der Brauerei J. G. Henrich in Frankfurt a. M. zum Ausschank.

NB. Den verehrten Billardspielern zur Nachricht, daß die

16167

Billards

vollständig neu wiederhergestellt sind.

Gasthaus zum Mauritius,

Mauritiustraße 1.

Während der Feiertage:

Ausschank von Bockbier

der Wiesbadener Kronen-Brauerei. Empfehle gleichzeitig guten bürgerlichen Mittagstisch von 50 Pf. an und höher, sowie reichhaltige Speisenkarte zu jeder Tageszeit.

Dochschankwirt

Andr. Epple.

Saalbau zu den drei Kaisern,

Eifelstraße 1.

Am 2. und 3. Weihnachtstage:

Große Tanz-Musik.

Aufgang 4 Uhr, Ende 8 Uhr Nachts. Empfehle reine Weine, gute Käse. Bockbier aus der Brauerei Schloss Wiesbaden. Es lädt höchstlich ein.

J. Fachinger.

Restaurant Kronenburg.

Für die Feiertage täglich großes Concert. Vorzügliches Glas Bockbier.

Zahlreiches Beiuhe lädt ergebenhst ein.

A. Zabel.

Eintree frei.

Aufgang 4 Uhr.

Waldhäuschen.

Empfehle auf die Feiertage

ca. 300 Personen fassenden Lokalitäten.

Karl Müller.

Am 2. und 3. Feiertage keine Tanzmusik, da Saal vergeben.

Jac. Stengel, Sonnenberg.

Über die Feiertage:

Prima Bockbier-Ausschank.

Hof-Bierbrauerei Schöfferhof, Mainz.

Pilsener Röhrle's Preisgekrönt

anerkannt feinste Flaschen-Exportbiere

empfiehlt

Heinrich Schneider,

Kellerei: Moritzstrasse 39.

Büro: Kaiser-Friedrich-Ring 104.

Der Flaschen-Ausschank befindet sich:

16164

Hotel-Restaurant National, Taunusstrasse.

Empfehle auf die Feiertage

ca. 300 Personen fassenden Lokalitäten.

Karl Müller.

Am 2. und 3. Feiertage keine Tanzmusik, da Saal vergeben.

Jac. Stengel, Sonnenberg.

Über die Feiertage:

Prima Bockbier-Ausschank.

Hof-Bierbrauerei Schöfferhof, Mainz.

Pilsener Röhrle's Preisgekrönt

anerkannt feinste Flaschen-Exportbiere

empfiehlt

Heinrich Schneider, Kellerei: Moritzstrasse 39.

Büro: Kaiser-Friedrich-Ring 104.

Der Flaschen-Ausschank befindet sich:

16164

Hotel-Restaurant National, Taunusstrasse.

Empfehle auf die Feiertage

ca. 300 Personen fassenden Lokalitäten.

Karl Müller.

Am 2. und 3. Feiertage keine Tanzmusik, da Saal vergeben.

Jac. Stengel, Sonnenberg.

Über die Feiertage:

Prima Bockbier-Ausschank.

Hof-Bierbrauerei Schöfferhof, Mainz.

Pilsener Röhrle's Preisgekrönt

anerkannt feinste Flaschen-Exportbiere

empfiehlt

Heinrich Schneider, Kellerei: Moritzstrasse 39.

Büro: Kaiser-Friedrich-Ring 104.

Der Flaschen-Ausschank befindet sich:

16164

Hotel-Restaurant National, Taunusstrasse.

Empfehle auf die Feiertage

ca. 300 Personen fassenden Lokalitäten.

Karl Müller.

5. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 603. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 25. Dezember.

44. Jahrgang. 1896.

Familien-Nachrichten

Statt jeder besonderen Anzeige!

Ida Fey
Ernst Lauterer
Verlobte.

Wiesbaden Kloster Oberzell
Weihnachten 1896.

Todes-Anzeige.

Allen Freunden und Bekannten die traurige
Mittheilung, daß unser Sohn,

Karl,

nach langen, schweren Leiden verschieden ist.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Familie Weber.

Die Beerdigung findet Samstag Vormittag
9 Uhr vom Leichenhause aus statt.

Statt besonderer Anzeige.

Todes-Anzeige.

Gestern Abend verschieden sanft nach zweitägigem Krankenlager im
72. Lebensjahr unsere liebe gute Mutter,

Fran Oberamtsrichter Stahl,

Wwe., geb. Schütt,

Um stille Theilnahme bitten

Die trauernden Hinterbliebenen.

Wiesbaden, den 24. Dezember 1896.

Die Beerdigung findet Sonntag, den 27. Dezember, Vormittags
11 Uhr, vom Sterbehause, Dohheimerstraße 40a, aus statt. Die Trauer-
feier wird in der Halle des alten Friedhofs gehalten.

Heute Mittag 1½ Uhr entschlief nach kurzem, schwerem Leiden
unser liebes, jüngstes Kind,

Karl,

im Alter von 13 Monaten.

Architekt Hermann Reichwein und Frau,
Sophie, geb. Weyand.

Wiesbaden, den 24. Dezember 1896.

Freunden und Bekannten statt besonderer
Anzeige die Mithteilung, dass meine gute
Mutter, Frau

16161

Rosalie Rudolph,
geb. von Fabricius,

von ihrem langen Leiden heute früh durch
einen sanften Tod erlöst worden ist.

Jenny Rudolph.

Die Beerdigung findet Sonntag, den
27. Dezember, Vormittags 9½ Uhr, vom
Sterbehause, Moritzstraße 24, aus statt.

Danksagung.

Für die vielen Beweise inniger Theil-
nahme bei dem Hinscheiden unserer lieben
Mutter sagen wir innigsten Dank.

Familie Karl Mülot.

Familie Otto Mülot.

Familie Franz Mülot.

Wiesbaden, Viermärsch und Münster,
23. Dezember 1896.

Danksagung.

Für die vielen Beweise inniger
Theilnahme bei dem uns betroffenen
schweren Verluste meiner lieben Frau,
unserer guten Mutter, sagen herz-
lichen Dank

Georg Steinhauer
und Kinder.

16161

Unterricht

Engl. Conversation Quartalsch. 12 M. Tägl. Lehrer
(England). Victor'sche Frauen-Schule, Lennéstr. 18. 9410

Für einen Quartauer
des Realcongymnasiums wird ein Lehrer zur Beaufsichtigung der Schu-
arbeiten erachtet. Tel. Off. n. 1. A. 52 an den Tagbl.-Verlag.

Unterricht in alt. Griechen (auch i. Russ.) mit v. o. Penz.
Tägl. Arbeitsstunden i. Russ. 1. Schulj. 2. Schulj. f. Famili-
Lehrschulen bis Berlin incl. Bonn 2. f. Fortentwurf
Vorbereitung f. alle Fächer in Grammat. Die beiden unten
bis jetzt von Famili. Schülern bestanden!

Works. final. geist. wissenschaft. Lehrer, Schulberg 6.

Nachhülfestunden

in den Elementarschulen erachtet seminarie. gebild. Lehrer. Für
Ausländer. Fortbildung in der deutschen Sprache. Tel. Staats-
gasse 28. 2. Et.

Primeraner erachtet engl. und franz. Unterricht. Adr. sub
D. U. D. 525 an den Tagbl.-Verlag.

Überredner der Königl. Gymnasiums erachtet Schülern der
unteren Klassen Nachhülfestunden. Tel. Tagbl.-Verlag. 16145

Primaner n. s. 21 hauptpflegend.

Mathematik, Unterricht u. Nach-
unter. P. C. 59 an den Tagbl.-Verlag.

English Lessons by a young English lady. Terms very
moderate. Miss Sharpe. Moritzstrasse 12. II. 12301

English Lessons by an English Lady. Apply to
Miss. Feller & Geeks. 49 Langasse. 16146

Ein für Französisch u. Englisch und, gern, erlaubt. Lehrer
nicht Primaner. Nachhilfe. Ausl. Deutsch. Honorar möglich.
Offerten unter P. C. 49 an den Tagbl.-Verlag.

Lessons de français d'une institutrice française. Addresser
librairie Feller & Geeks. 13311

Conversation française et gram. Melle. Martin. Inst.
franc. Diplom. Elisenstrasse 17.

Italienischer Unterricht wird von einer Italienerin
erachtet. Näh. Moritzstrasse 12. 2. Etage.

Buchführung. Unterricht wird erachtet. Tel.
Tagbl.-Verlag. 16168

Zeichnen, Mal- u. Modellir-Atelier, Lounsfeld 20.

Unterricht in Del. u. Skizzenmalen (Blumen, Landschaft
u. Figuren). Werner Orientalische Wand- u. Vorlehrkammer
(leichtere Kunst u. Delitzmaler). Aehen. Modelle in Gips,
Holz u. Thon (Blumen, Thiere, Skulpturen, getrockneter Thon
in farbiger Mischung). Sammelschrank. Zeichnen u. Malen nach
Natur. Anfertigung von Porträts in Gips, nach dem Leben u.
nach Totenmasken, sowie aller Art von Zeichnungen u. Malereien
für Kunst u. Gewerbe. Auftrag. Reinigen alter Gemälde u. f. w.
Wittu. Samt. Nachmitt. für Kinder.

H. Bouscher, accd. u. stell. geprägter Mal- u. Schreiblehrer,
Lehrer an der Gewerbeschule.

Stottern heilt gründl. R. P. Scheer's
Anstalt, Rheinstr. 79. 10-12 a. 7-8.

Honorar nach Heilung. Bestes
Vorkehr. Rückfälle ausgeschlossen.

Prop. geg. 50 Pf.

Clavier- u. Gesangs-Unterricht

erachtet Unterlehrer — Schüler des Leipziger Conservatoriums —
zu möglichem Preis. Auch zu Wiedereinführung. Ein
Begeisteitung empfiehlt sich.

Anns. Deutscher. Abelholzstraße 48. Port.

H. G. Gerhard, Clavier, Gesang, Composition,
Contrap. Instrumentation. Partiturspiel, Kurse oder Privat-
Unterr.

Clavier-Unterricht erachtet Louis Scharr. Königl.
Kommerz. Friedensstr. 36. 12975

Clavier-Unterricht, gründl. b. Tel. Schmid. Ritterstraße 34. 12976

Gründlicher Bilder-Unterricht erachtet zu möglichem Preis.

Frau M. Gräckner. Frieder. 5. am Schulberg. 1. Et. I. 9420

Tanz-Unterricht.

Begann meines zweiten Tanz-Kurses in allen Rund- und
Gesellschaftsräumen, wie Francaise, Lancier, Menuet à la reine,
Gavotte der Kaiserin u. s. w. am Dienstag, den

12. Januar 1897.

Anmeldungen beliebt man in meiner Wohnung. Riehlerstr. 7,
Hth. 1, oder im Unterrichtsräum, Kirchgasse 38 bei Herrn
Geyer (Kronenbierhalle), zu machen.

Achtungsvoll A. Deller. Tanzlehrer.

Tanz - Lehr - Institut

von

H. Schwab, Tanzlehrer, Moriststr. 9.

Den Beginn meines zweiten Haupt-Kurses am

12. Januar 1897 bedrehe mich ganz ergeben anzuzeigen

und nehme jetzt schon gefällig Anmeldungen entgegen.

Unterricht mässig. In 2 auch 3 Räten. Musikfeld wird nicht

erachtet. Unterricht gründlich, elegante Ausführung, haupt-

hafte Schöpfungen nach eigener leicht familiärer

Meßode. Extraktions, sowie Privatstunden zu jeder Zeit. (Sämtl.

hohe Rundtänze in Privat erachtet in 5 Stunden.) Privat-Unter-

richt an Damen erachtet Frau Schwab. (Stronge Discretion.)

Eigenes Privatlokal im Hause. Beste Referenzen.

Tages-Veranstaltungen

Freitag, den 25. Dezember.

Aurhaus. Nachmittags 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert. Königliche Schauspiele. Abends 6½ Uhr: Aida. **Reichshalle-Theater.** Nachmittags 7½ Uhr: Talmi. Abends 7 Uhr: Das leise Wort. **Reichshalle-Theater.** Nachm. 4 u. Abends 8 Uhr: Vorstellungen.

Samstag, den 26. Dezember.

Aurhaus. Nachmittags 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert. Königliche Schauspiele. Abends 7 Uhr: Hänsel und Gretel. Das feindeswache Mädchen. **Reichshalle-Theater.** Nachmittags 7½ Uhr: Hochsprünge. Abends 7 Uhr: Hotel zum Freuden. **Reichshalle-Theater.** Nachm. 4 u. Abends 8 Uhr: Vorstellungen.

Sonntag, den 27. Dezember.

Aurhaus. Nachmittags 4 Uhr: Symphonie-Concert. Abends 8 Uhr: Concert. Königliche Schauspiele. Anfang 6½ Uhr: Telli. **Reichshalle-Theater.** Nachmittags 7½ Uhr: Anna Nischa. Abends 7 Uhr: Frau, oder: Genie und Leidenschaft. **Reichshalle-Theater.** Nachm. 4 u. Abends 8 Uhr: Vorstellungen.

Montag, den 28. Dezember.

Aurhaus. Nachmittags 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert. Königliche Schauspiele. Anfang 6½ Uhr: Telli. **Reichshalle-Theater.** Nachmittags 7½ Uhr: Hotel zum Freuden. **Reichshalle-Theater.** Abends 7 Uhr: Hotel zum Freuden. **Reichshalle-Theater.** Nachm. 4 u. Abends 8 Uhr: Vorstellungen.

Vereins-Nachrichten

Freitag, den 25. Dezember.

Schachverein Wiesbaden. Von 5½ Uhr ab Spielabend im Wiener Café Central. Bärenstraße 6. **Evangelischer Männer- u. Jünglings-Verein.** Abends 8 Uhr: Weihnachtsfeier. **Männer-Quartett Silaria.** Weihnachtsfeier.

Samstag, den 26. Dezember.

Geisangverein Frohsin, Pierstadt. 3 Uhr: Concert; 7 Uhr: Ball. **Club Södeln.** Nachmittags 4 Uhr: Weihnachtsfeier. **Sparsverein Eintracht.** Nachmittags 4 Uhr: Weihnachtsfeier. **Christlicher Arbeiter-Verein.** Abends 8 Uhr: Weihnachtsfeier. **Freier der Sanitätsverein.** Abends 7 Uhr: Weihnachtsfeier. **Geisangverein Neue Concordia.** Abends 7 Uhr: Weihnachtsfeier. **Damenverein Augusta Victoria-Hilf.** Abends 7 Uhr: Weihnachtsfeier. **Wohltätigkeits-Verein.** Männer-Geisangverein Freide. Abends 7 Uhr: Weihnachtsfeier. **Wohltätigkeits-Verein Fidelis.** Abends 7 Uhr: Weihnachtsfeier. **Wiesbadener Eis-Club.** (Giselaus Beamste.) Abends 8–10 Uhr: Weihnachtsfeier. **Turn-Verein.** 8 Uhr: Unterhaltung mit Christbaum-Verlohnung. **Männer-Geisangverein.** Abends 8 Uhr: Weihnachtsfeier. **Männer-Geisangverein.** Abends 8 Uhr: Weihnachtsfeier. **Krieger- und Militär-Verein.** Abends 8 Uhr: Weihnachtsfeier.

Sonntag, den 27. Dezember.

Wies. Abends 6 u. 8 A.M. Club. 11 Uhr: Winterwanderung. **Christlicher Arbeiter-Verein.** Nachm. 2–4 Uhr: Spatzen. Herr. Peter Obermaier. Bärenstraße 24. **Schüngelgesellschaft Zell.** 2 Uhr: Schießen a. d. Kronenbrunnen. **Geisangverein Wiesbadener Männer-Club.** Nachmittags 8 Uhr: Weihnachtsfeier.

Montag, den 28. Dezember.

Christlicher Verein junger Männer. Nachm. 2 Uhr: Gesellige Zusammenkunft u. Soldatenverfassung. Nachmittags 4 Uhr: Gesellige Zusammenkunft. **Evangelischer Männer- und Jünglings-Verein.** Nachm. 4 Uhr: Wehrungsverfassung. Abends 8 Uhr: Geselliger Vereins-Abend. **Ring- und Freundschaft Germania.** 4 Uhr: Abend-Unterhaltung. **Geisangverein für Verbreitung von Volksbildung.** Zwölferverein Wiesbaden. Nachm. 4 Uhr: IX. Volksbildungsnachmittags-Abend. **Gloria-Sohrenallgemeine.** Nachmittags 4 Uhr: Weihnachtsfeier. **Gloria-Sohrenallgemeine.** Abends 5 Uhr: Weihnachtsfeier. **Schäfer-Verein Wiesbaden.** Von 5½ Uhr ab Spielabend im Wiener Café Central. Bärenstraße 6. **Katholischer Lehrer-Verein.** Nachm. 5½ Uhr: Verkamm. **Katholischer Lehrer-Verein.** Abends 5½ Uhr: Verkamm. Herausende für Bildungsvereine und allgemeine Mädchen besserer Stände 7½–8½ Uhr: Heimath-Schützenfest. **Turn-Gesellschaft.** 8 Uhr: Abend-Unterhaltung. **Turn-Gesellschaft.** Abends 8 Uhr: Weihnachtsfeier. **Männer-Geisangverein Gießen.** Abends 8 Uhr: Weihnachtsfeier. **Silber-Verein.** Abends 8 Uhr: Weihnachtsfeier. **Katholischer Lehrer-Verein.** 9 Uhr: Verkammabend. **Katholischer Lehrer-Verein.** 9 Uhr: Verkamm. **Synagogen-Geisangverein.** Abends: Familien-Zusammenkunft.

Montag, den 28. Dezember.

Schüngelgesellschaft Zell. 2 Uhr: Schießen auf der Kronenbrunnen. **Evangelischer Männer- und Jünglings-Verein.** 8 Uhr: Bühnenkunde. **Turn-Verein.** Abends 8–10 Uhr: Frechten. **Männer-Turnverein.** Abends 8½ Uhr: Frechten. **Synagogen-Geisangverein.** Abends 9 Uhr: Probe.

Wetter-Berichte

Meteorologische Beobachtungen.

Wiesbaden, 23. Dec.	7 Uhr	2 Uhr	9 Uhr	Tägliches
	Morgens.	Nachm.	Abends.	Mittel.
Barometer* (mm).	769,2	753,4	755,0	758,9
Thermometer (Celsius).	-0,1	+2,1	+1,2	
Designdampf (mm).	1,5	4,1	4,3	
Wet. Feuchtigkeit (%)	95	78	88	
Windrichtung	SW	SW	SW	
Windstärke	schwach.	schwach.	schwach.	
Wagen. Himmelssicht	bedeckt.	bedeckt.	bedeckt.	
Regenhöhe (Millimeter)		0,8		

* Die Barometterangaben sind auf 0° C. reduziert.

Wetter-Bericht des "Wiesbadener Tagblatt". Mitgetheilt auf Grund der Berichte der deutschen Seewarte in Hamburg.

26. Dec.: wolkig, fast, Schneeflocke, windig.

27. Dec.: wolkig, vielst. Nebel, schw. Schneeflocke, Sturmwarnung.

28. Dec.: vielst. heiter, frost, lebhaft. Wind.

29. Dec.: wolkig mit Sonnenchein, frost, wärm. Schneeflocke, lebhafter Wind, Sturmwarnung.

25. Dec.: Sonnenauftg. 8 II. 13 M. Sonnenunterg. 3 II. 48 M.

26. Dec.: Sonnenauftg. 8 II. 13 M. Sonnenunterg. 3 II. 49 M.

27. Dec.: Sonnenauftg. 8 II. 13 M. Sonnenunterg. 3 II. 50 M.

28. Dec.: Sonnenauftg. 8 II. 14 M. Sonnenunterg. 3 II. 51 M.

Kirchliche Anzeigen

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst.

Kirchhof: Schlossgartenstraße 3 (Wiesbaden).

1. Weihnachtssonntag. Abends 6½ Uhr: Weihnachtsfeier. 2. Weihnachtssonntag. Vormittags 9½ Uhr: Beichte; 10 Uhr: Hauptgottesdienst. Pf. Hemmig.

Hauptkirche-Gemeinde, Kirchhof 46. **Mauritiusplatz.** Hof. 1 St.

1. Weihnachtssonntag. Vormittags 9½ Uhr: Predigt; Nachmittags 4 Uhr: Sonnags-Schulzeit. – Sonntag, 27. Dezember. Vormittags 9½ Uhr und Nachmittags 4 Uhr: Predigt; Abends 7½ Uhr: Kindergartenverein. Gäste willkommen. Juttafri. Freitag Abend, 31. Dezember: Beihunde 9½ Uhr. Prediger Willard.

Russischer Gottesdienst.

Samstag Abend 5 Uhr: Abendgottesdienst. Sonntag Vormittag 11 Uhr: heil. Messe. kleine Kapelle.

Dorfluther Gottesdienst. **Synagoge Michelberg.**Gottesdienst: Freitag Abends 9½ Uhr. **Sabbath Morgens 9 Uhr.** **Sabbath Nachmittags 3 Uhr.** **Sabbath Abends 5½ Uhr.** **Wochenzeit Morgens 7½ Uhr.** **Wochenzeit Nachmittags 4½ Uhr.** – Die Gemeindebibliothek ist geöffnet. Sonntags von 10–10½ Uhr.

Alt-Judaisches Gottesdienst.

Synagoge Friedhofstraße 5 (Wiesbaden).

Freitag Abend 5½ Uhr: Sabbath Morgens 9½ Uhr. **Sabbath Nachmittags 3 Uhr.** **Sabbath Abends 5½ Uhr.** **Wochenzeit Morgens 7½ Uhr.** **Wochenzeit Abends 4½ Uhr.**

2. Gottesdienst, ausgeführt von Fr. Quaroni und Fr. Rornegk.

Decorat. Einricht: **Fr. Schöft.** liturgische Einricht: **Fr. Raupp.**

Nach dem 1. Stift findet eine höhere Messe statt.

Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr. Einzelne Preise.

Martha, Liebster Freundin	Fr. Siegelbauer.
Colin, ein Wunder	Fr. v. Hornegk.
Ein reicher Sohn	Herr Walisch.
Einen Sohn	Fr. Grotte.
Eine Tochter	Herr Berg.
Ein Schreiber	Herr Otto.

Werkommende Tänze: I. Bild: **Gis. Bauernhof.** II. Bild: **Auf dem Kornfeld.** III. Bild: **Eine Bauernstube.**

I. Bild: **Pas demi character.** ausgeführt von Fr. Quaroni und Fr. v. Hornegk.

II. Bild: **Ballalöwe.** getanzt v. d. Damen Quaroni, Fr. v. Hornegk, **Ringelblumen** und dem Corps de Ballet.

III. Bild: **1. Pas d'action.** ausgeführt von Fr. Quaroni und Herrn Neumann.

2. Gottesdienst, ausgeführt von Fr. Quaroni, Fr. v. Hornegk, Fr. Siegelbauer und dem gesamten Personale.

Decorat. Einricht: **Fr. Schöft.** liturgische Einricht: **Fr. Raupp.**

Nach dem 1. Stift findet eine höhere Messe statt.

Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr. Einzelne Preise.

Sonntag, den 27. Dezember 1896.

29. Vorstellung. 20. Vorstellung im Abonnement B.

Toll.

Große Oper in 4 Akten von Zou und Hypothé. Bis. Musik von Rossini. Die deutsche Bearbeitung von Dr. Haupt.

Musikalische Leitung: Herr Königlichen Kapellmeister Rebbeck.

Regie: Herr Vornegk.

Personen:

Gehler, kaiserlicher Reichsvogt der Schweiz

Herr Kusseri.

Adolph der Herrscher, sein Berater

Herr Novak.

Wilhelm Tell

Herr Müller.

Wolther Fürst

Herr Schepeler.

Mechthild

Herr Haubrich.

Arnold, Mechthilds Sohn

Herr Rudolph.

Woltilde, Kaiserliche Prinzessin

Herr Rudolf-Benckovic.

Hedwig, Tell's Mutter

Herr Brodmann.

Gemma, Tell's Sohn

Herr Clever.

Ein jüngerer

Herr Schub.

Von Schwan, Unterwälde und Ulf, Reisige, Vogelschläger.

Herr Vornegk.

Stabtheater in Bens, als Gast.

Ast 3: Tyrolen.

Arrangiert von Fr. Balbo, ausgeführt von Fr. Quaroni, Fr. v. Hornegk, Ringelblumen, Schiefer, Reiche und dem Corps de Ballet.

Decorat. Einricht: **Fr. Schöft.** liturgische Einricht: **Fr. Raupp.**

Nach dem 1. Stift findet eine höhere Messe statt.

Anfang 6½ Uhr. Ende gegen 10 Uhr. Einzelne Preise.

Montag, den 28. Dezember. 21. Vorstellung. 19. Vorstellung im Abonnement B.

Die goldne Eva.

Bühnspiel in 3 Akten von Franz u. Schönhahn und Franz Koppel-Gutzeit

Regie: Herr Böck.

Personen:

Franz Eva

Barbara, Eichhöfchen

Herr Lange.

Ursel, Wund

Herr Wirs.

Gretel, Altegen

Herr Kell.

Peter, Kellf

Herr Kellius.

Fried, Käuzunge

Herr Polissi.

Aitter Doms von Schwaningen

Herr Hermann.

Gräf. Zed.

Gräfin Agnes

Herr Santen.

Mingburg, Mitte des 16. Jahrhunderts.

Slavische Brautwerbung.

Postkarte von Emil Graeb. Musik von Antonius Brundis. Für die heilige Bühne arrangiert von Annetta Balbo.

Personen:

Der Brautvater

Herr Neumann.

Die Braut

Herr Giede.

Der Bräutigam

Herr Novak.

Ein Hochzeitsbitt

Herr Grebe.

Freunde des Bräutigams

Herr Kell.

Ein Zigeuner

Herr Quaroni.

Ein Bogenhantmann

Herr Blinde.

Freundinnen und Freunde der Braut und des Bräutigams.

Wirkstunden, Bäuerin und Zigeunerinnen.

Bühnenspiel: Tänze:

1. Walzer, getanzt von Fr. Giede und Herrn Novak.

2. Tänz der Zigeuner.

3. Variationen, getanzt von Fr. Quaroni.

4. Mazurka, getanzt von Fr. Siegelbauer, Renz, Hutter, Katschal, Böhr, Salzmann, Al.

5. Gavotte, getanzt von Fr. Siegelbauer, Leicher, Huber, Brand, Schmidt, Richter.

6. Csárdás, getanzt von Fr. Siegelbauer, Leicher, Huber, Brand, Schmidt, Richter.

7. Pas national, getanzt von Fr. Siegelbauer und Fr. v. Hornegk.

8. Grand finale, ausgeführt von Fr. Giede, Böhr, Hutter, Hutter, Novak, Hermann, Kell und den gesamten Personale.

Decorat. Einricht: **Fr. Schöft.** liturgische Einricht: **Fr. Raupp.**

Nach dem 1. Stift findet eine längere Pause statt.

Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr. Einzelne Preise.

Dienstag, den 29. Dezember. 21. Vorstellung im Abonnement C.

Goldfische. Bühnspiel in 4 Akten von Franz von Schönhahn und Gustav Riedelberg. Anfang 7 Uhr. – keine Preise.

Festiden-Theater.

Freitag, Nachmittags 6½ Uhr: Talmi. Abends 7 Uhr: Das leise Wort. – Samstag, Nachmittags 6½ Uhr: Hochzeit. Abends 7 Uhr: Hotel zum Freuden. – Sonntag, Nachmittags 6½ Uhr: Papys Wünsche. Abends 7 Uhr: Geiste und Leidenschaft. – Montag: Hotel zum Freuden. Anfang 7 Uhr.

Reichshallen-Theater, Sifflstraße 16.

Nachm. 4 und Abends 8 Uhr: Große Spezialitäten-Vorstellungen.

Auswärtige Theater.

Mainzer Stadtheater. Samstag, Nachmittags 3 Uhr: Röhräpfchen. Abends 6½ Uhr: Das Heimden am Herd. Vorher: Die Puppen. Abends 6½ Uhr: Das Heimden am Herd. Vorher: Die Puppen. – Sonntag, Nachmittags 3 Uhr: Röhräpfchen. Abends 6½ Uhr: Das Heimden am Herd. Vorher: Die Puppen.

Frankfurter Stadtheater. Opernhaus. Freitag, Nachmittags 6½ Uhr: Schöpfächer. Abends 7 Uhr: Margarete. – Samstag, Nachmittags 6½ Uhr: Schöpfächer. Abends 7 Uhr: Margarete. Abends 7 Uhr: Margarete. – Sonntag, Nachmittags 6½ Uhr: Schöpfächer. Abends 7 Uhr: Margarete. Abends 7 Uhr: Margarete.

Dresden, Nachmittags 6½ Uhr: Gläser im Wind. Abends 7 Uhr: Gläser von Strießfeld. – Samstag, Nachmittags 6½ Uhr: Wünsche von Barnhelm. Abends 7 Uhr: Hochzeit. – Sonntag, Nachmittags 6½ Uhr: Mortart. Abends 7 Uhr: Offizielle Frei.

Boržigliches bürgerliches Mittagessen
40 Pf. u. höher. Abendessen von 28 Pf. an und höher.
Phil. Kahl. St. Schwabacherstr. 9, Ecke Mauritiusstr.
Kalbfleisch Wund 50 und 56 Pf. zu dicken Steinstraße 23.
Bügelstühle, geschmiedete, zu d. Helenestraße 30, Gefallen.

Billard
zu verkaufen Delphinstraße 11, Part. 15038

Flicklappen,
alle Größen u. Farben, Aerolitstr. 14, Kurzwaren-Gesch. 16143
Wollholz per Cartier Pf. 1.20,
Bunzholz per 2.20

Leicht frei ins Haus
W. Gail Wwe.
Bestellungen nimmt aufgehen: Cigarrenhandl. W. Becker,
Langgasse 32. 16163

Zu verkaufen:
Schottischer Schäferhund
(Collie), Rüde, Brüderexemplar, seltene Zeichnung. Näh.
Wilhelmstraße 15, 3.

Verkäufe
Ein Glasglobus, oder Butter, Eier- und
Gemüse-Geschäft zu kaufen gesucht. Offerten
unter Nr. C. 57 an den Tagbl.-Verlag.

Außerordentlich billig
verkaufe einige neu in golden u. silbernen Herren- u.
Damen-Uhren unter 20 Jähr. Garantie. Sichere
Sprecherheit 2-4 Uhr Nachmittags. 14299

Meyer Salzberger, Langgasse 3, 1. Stock.
Lehrer 2. Postfeder. Damen u. Herren. Bill. Preis. 982.

Billig zu verkaufen 1 emmal getragener schwerer Herren-
Anzug, 1 dito grauer mittlerer Status. Ausfertigung im
Zeitungskloß für Bürgere und Kaufmänner.

Reisemantel, sehr gut erhalten, für große Dame passend, für
50 Pf. zu verkaufen. Mauritiusstraße 1, 2. L.

Blücher-Kästle, neu, gehäftete Weißleder, neu. Blücher-Rabattmäntel
und Schuhlederpelz billig zu verkaufen. Näh. 1. r. 15854

Sein noch gut erhaltener Winter-Überzieher ist zu
verkaufen. In erfragen Büren Tommushof.

Eine Angabe gespalteter Mantinos, in verschiedenen Preis-
lagen, zum Theil wie neu und aus berühmten Fabriken, werden
sehr preiswürdig abgegeben bei

Franz Schellenberg, Kirchstraße 33.

Pianino zu verkaufen Adelshaus-
straße 56. 14206

Mehrere gebr. sehr gut erh. **Pianos**,
kunstvoll, d. Fabrik, empfehlenswert. 14715

Heinrich Wolf, Wilhelmstraße 30.

Pianino, 550 M., Vogelstr. 750 M., Accord-
Githern & 12 M. zu verkaufen. Vertragsstraße 12. 15590

Glaeser-Kammer Schulze.

Musikwerke.
Einige größere **Symphonions** außerordentlich billig zu ver-
kaufen. Meyer Salzberger, Langgasse 3, 1. St. 14592

Ein altes Cello zu verkaufen Aerolitstraße 23.

Ferd. Müller.

Für Wirths!

Musik-Automaten, 5-8. Cimmer, außerordentlich billig zu ver-
kaufen. Meyer Salzberger, Langgasse 3, 1. St. 14636

Seige u. 3. Kontrabasse zu verkaufen. Albrechtstr. 2. 15350

Briefmarken-Album Ind. billig zu verkaufen
Hellmannstraße 4, 1. r.

Gold. Herren- u. Damen-Uhren, 18-kar. (Sar.), nebst Ketten,
Brillant-Uhr u. Uhrriegel, gold. Halbstücke, Krystallkästen, aufste-
hende Kommode, Säulen, Kompe u. zu d. Kießstraße 4, 1. St. 15068

Ein in Eisenblech gearbeitetes Schachspiel, Porteus, preiswert
zu verkaufen. Wob. sagt der Tagbl.-Verlag. 10089

Möbel und Betten,

Nähkaro. u. Segmentsmatratzen, Doppelbetten u. Rüsten, Tische u. Stühle,
loft. u. pol. Bettstühle, Polst. u. Steiderstühle, Verticione, Kommoden,
Spiegel, Kämm. Polstermöbel sind billig gegenhaar u. Ratengallung
zu verkaufen. Auch werden alle Tapetenarbeiten gut befragt. 11887

Anton Leicher Wwe., Adelshausstraße 46.

Zwei compl. Nach-Betten, 1. Polstermöbel mit Toilette,
2 Nachstühle und 1 seidene Salons-Garnitur zu verkaufen. Näh.
Grabenstraße 23. 16033

Zwei Betten, ein doppelter und ein einfaches, bill. zu verkaufen
Möbelstraße 28. 2.

Eine St. Garnitur, roter Polst., Aerolit., Brunnlinie,
Göthen, □ und Blüttelst., 1. u. 2. St. pol. u. pol. Kleiderkämme
16 Pf. u. d. St. billig zu haben. Hermannstr. 4, 3. 16051

M. Ottomane m. ob. ohne Decke d. Michelberg 9, 2. 1. 15989

Sopha m. 2. St. Sessel, u. d. abau. Michelberg 9, 2. 1. 15845

Reine Ottomane 65 M. Michelberg 9, 2. 1. 15840

Secretär 55, Spiegelz. 52, Michelberg 9, 14, polter 35,
Kommode 15, Weisstom. 15, mit Marmor 38, Silber-
kraut 36, Küchenk. gr. 26, Schreit. 20-22, Betten
mit Federk. 28, Rosenk. 9, Rult 9, Sophie 12,
Palst., Ottom., Tische, Stühle, Spiegel, Nacht., Brandt.,
Kinderb., Verticione bill. zu d. Hermannstr. 12, 1. 15836

Ein eleg. nachz. pol. Verticione, eleg. u. einf. Betten
billig zu verkaufen. Steinstraße 7, Part. 15487

Gischen-Diplomaten-Schreibst. (neu) preiswertig zu
verkaufen Adelshausstraße 54, Part.

Wahag.-Ausziehst. pol. wie neu, auch als Schreibst.
fertig, zu verkaufen. 16121

Schreiner Kurb., Aerolit. 29.

Küchenst. 30, Verticione, 23, Sophie 9, Bett., u. Sprung. 20,
Bettst. u. Rüsten 17, Weisengelb. 6, Nachtisch 6, Michelberg 16,
Kommode 22, f. Alles u. wie neu, zu verkaufen. Adelshausstraße 16, 1. St. 15161

Möbel-Verkauf.

Eine und zweidur. Steider- und Küchenmöbel, Bettstühlen,
Wohlfahrtmöbel, Brunnlinie, Rüststühle, Tische, Küchenmöbel,
Küchenmöbel zu verkaufen. Schreiter 25 bei Schreiter. Taur. 11908

Neu nachz. Möbel, matz. u. bl. Sp. u. Kleiderstühle. Bettst.
Wohlf., versch. Polst., Nacht., in Luff., in weiß, gr. Marmor-
platten, Bett., Alles Güte pol. Preis. August 1. 10-12 Verl.

Sopha u. Nachtisch, Handtisch, x., nacht-lac. ein u. zweidur.
Kleider., Tische, Küchen, u. Schränke, Stühle, Bett., u. j. in
folger. Arbeit bringt zu verkaufen. Möbelager. Taur. 4. 15873

Reine u. gebr., pol. u. lac. Möbel zu verkaufen. Taur. 4. 15168

Pol. u. Altmöbel (Schreiter, Rüstst., Rüstst.) 2. 15853

Ein Küchen-Geschäft, 1. Dienst., 1. pol. Bett., 1. gr. Häng-
lampe, 1. Brünnlinie-Geschäft zu verkaufen. Steinstraße 1.

Material und Handwaren-Gurkierung, gut erhalten,
trotz zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 16032

Büro. Laden-Einrichtung für Colonial-Gesellschaft billig zu verkaufen. Aerolitstraße 28. 13457

Einen Weinhandel u. Aus. u. 1. Pol. Bett., 1. gr. Häng-
lampe. 1. Brünnlinie-Geschäft zu verkaufen. Steinstraße 1.

Material und Handwaren-Gurkierung, gut erhalten,
trotz zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 16032

Büro. Laden-Einrichtung für Colonial-Gesellschaft billig zu verkaufen. Aerolitstraße 28. 13457

Einen Weinhandel u. Aus. u. 1. Pol. Bett., 1. gr. Häng-
lampe. 1. Brünnlinie-Geschäft zu verkaufen. Steinstraße 1.

Material und Handwaren-Gurkierung, gut erhalten,
trotz zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 16032

Büro. Laden-Einrichtung für Colonial-Gesellschaft billig zu verkaufen. Aerolitstraße 28. 13457

Einen Weinhandel u. Aus. u. 1. Pol. Bett., 1. gr. Häng-
lampe. 1. Brünnlinie-Geschäft zu verkaufen. Steinstraße 1.

Material und Handwaren-Gurkierung, gut erhalten,
trotz zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 16032

Büro. Laden-Einrichtung für Colonial-Gesellschaft billig zu verkaufen. Aerolitstraße 28. 13457

Einen Weinhandel u. Aus. u. 1. Pol. Bett., 1. gr. Häng-
lampe. 1. Brünnlinie-Geschäft zu verkaufen. Steinstraße 1.

Material und Handwaren-Gurkierung, gut erhalten,
trotz zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 16032

Büro. Laden-Einrichtung für Colonial-Gesellschaft billig zu verkaufen. Aerolitstraße 28. 13457

Einen Weinhandel u. Aus. u. 1. Pol. Bett., 1. gr. Häng-
lampe. 1. Brünnlinie-Geschäft zu verkaufen. Steinstraße 1.

Material und Handwaren-Gurkierung, gut erhalten,
trotz zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 16032

Büro. Laden-Einrichtung für Colonial-Gesellschaft billig zu verkaufen. Aerolitstraße 28. 13457

Einen Weinhandel u. Aus. u. 1. Pol. Bett., 1. gr. Häng-
lampe. 1. Brünnlinie-Geschäft zu verkaufen. Steinstraße 1.

Material und Handwaren-Gurkierung, gut erhalten,
trotz zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 16032

Büro. Laden-Einrichtung für Colonial-Gesellschaft billig zu verkaufen. Aerolitstraße 28. 13457

Einen Weinhandel u. Aus. u. 1. Pol. Bett., 1. gr. Häng-
lampe. 1. Brünnlinie-Geschäft zu verkaufen. Steinstraße 1.

Material und Handwaren-Gurkierung, gut erhalten,
trotz zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 16032

Büro. Laden-Einrichtung für Colonial-Gesellschaft billig zu verkaufen. Aerolitstraße 28. 13457

Einen Weinhandel u. Aus. u. 1. Pol. Bett., 1. gr. Häng-
lampe. 1. Brünnlinie-Geschäft zu verkaufen. Steinstraße 1.

Material und Handwaren-Gurkierung, gut erhalten,
trotz zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 16032

Büro. Laden-Einrichtung für Colonial-Gesellschaft billig zu verkaufen. Aerolitstraße 28. 13457

Einen Weinhandel u. Aus. u. 1. Pol. Bett., 1. gr. Häng-
lampe. 1. Brünnlinie-Geschäft zu verkaufen. Steinstraße 1.

Material und Handwaren-Gurkierung, gut erhalten,
trotz zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 16032

Büro. Laden-Einrichtung für Colonial-Gesellschaft billig zu verkaufen. Aerolitstraße 28. 13457

Einen Weinhandel u. Aus. u. 1. Pol. Bett., 1. gr. Häng-
lampe. 1. Brünnlinie-Geschäft zu verkaufen. Steinstraße 1.

Material und Handwaren-Gurkierung, gut erhalten,
trotz zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 16032

Büro. Laden-Einrichtung für Colonial-Gesellschaft billig zu verkaufen. Aerolitstraße 28. 13457

Einen Weinhandel u. Aus. u. 1. Pol. Bett., 1. gr. Häng-
lampe. 1. Brünnlinie-Geschäft zu verkaufen. Steinstraße 1.

Material und Handwaren-Gurkierung, gut erhalten,
trotz zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 16032

Büro. Laden-Einrichtung für Colonial-Gesellschaft billig zu verkaufen. Aerolitstraße 28. 13457

Einen Weinhandel u. Aus. u. 1. Pol. Bett., 1. gr. Häng-
lampe. 1. Brünnlinie-Geschäft zu verkaufen. Steinstraße 1.

Material und Handwaren-Gurkierung, gut erhalten,
trotz zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 16032

Büro. Laden-Einrichtung für Colonial-Gesellschaft billig zu verkaufen. Aerolitstraße 28. 13457

Einen Weinhandel u. Aus. u. 1. Pol. Bett., 1. gr. Häng-
lampe. 1. Brünnlinie-Geschäft zu verkaufen. Steinstraße 1.

Material und Handwaren-Gurkierung, gut erhalten,
trotz zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 16032

Büro. Laden-Einrichtung für Colonial-Gesellschaft billig zu verkaufen. Aerolitstraße 28. 13457

Einen Weinhandel u. Aus. u. 1. Pol. Bett., 1. gr. Häng-
lampe. 1. Brünnlinie-Geschäft zu verkaufen. Steinstraße 1.

Material und Handwaren-Gurkierung, gut erhalten,
trotz zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 16032

Büro. Laden-Einrichtung für Colonial-Gesellschaft billig zu verkaufen. Aerolitstraße 28. 13457

Einen Weinhandel u. Aus. u. 1. Pol. Bett., 1. gr. Häng-
lampe. 1. Brünnlinie-Geschäft zu verkaufen. Steinstraße 1.

Material und Handwaren-Gurkierung, gut erhalten,
trotz zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 16032

Büro. Laden-Einrichtung für Colonial-Gesellschaft billig zu verkaufen. Aerolitstraße 28. 13457

Einen Weinhandel u. Aus. u. 1. Pol. Bett., 1. gr. Häng-
lampe. 1. Brünnlinie-Geschäft zu verkaufen. Steinstraße 1.

Material und Handwaren-Gurkierung, gut erhalten,
trotz zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 16032

Büro. Laden-Einrichtung für Colonial-Gesellschaft billig zu verkaufen. Aerolitstraße 28. 13457

Einen Weinhandel u. Aus. u. 1. Pol. Bett., 1. gr. Häng-
lampe. 1. Brünnlinie-Geschäft zu verkaufen. Steinstraße 1.

Material und Handwaren-Gurkierung, gut erhalten,
trotz zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 16032

Büro. Laden-Einrichtung für Colonial-Gesellschaft billig zu verkaufen. Aerolitstraße 28. 13457

Einen Weinhandel u. Aus. u. 1. Pol. Bett., 1. gr. Häng-
lampe. 1. Brünnlinie-Geschäft zu verkaufen. Steinstraße 1.

Material und Handwaren-Gurkierung, gut erhalten,
trotz zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 16032

Büro. Laden-Einrichtung für Colonial-Gesellschaft billig zu verkaufen. Aerolitstraße 28. 13457

Einen Weinhandel u. Aus. u. 1. Pol. Bett., 1. gr. Häng-
lampe. 1. Brünnlinie-Geschäft zu verkaufen. Steinstraße 1.

Material und Handwaren-Gurkierung, gut erhalten,
trotz zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 16032

Büro. Laden-Einrichtung für Colonial-Gesellschaft billig zu verkaufen. Aerolitstraße 28. 13457

Einen Weinhandel u. Aus. u. 1. Pol. Bett., 1. gr. Häng-
lampe. 1. Brünnlinie-Geschäft zu verkaufen. Steinstraße 1.

Material und Handwaren-Gurkierung, gut erhalten,
trotz zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 16032

Büro. Laden-Einrichtung für Colonial-Gesellschaft billig zu verkaufen. Aerolitstraße 28. 13457

Einen Weinhandel u. Aus. u. 1. Pol. Bett., 1. gr. Häng-
lampe. 1. Brünnlinie-Geschäft zu verkaufen. Steinstraße 1.

Material und Handwaren-Gurkierung, gut erhalten,
trotz zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 16032

Büro. Laden-Einrichtung für Colonial-Gesellschaft billig zu verkaufen. Aerolitstraße 28. 13457

Einen Weinhandel u. Aus. u. 1. Pol. Bett., 1. gr. Häng-
lampe. 1. Brünnlinie-Geschäft zu verkaufen. Steinstraße 1.

Material und Handwaren-Gurkierung, gut erhalten,
trotz zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 16032

Büro. Laden-Einrichtung für Colonial-Gesellschaft billig zu verkaufen. Aerolitstraße 28. 13457

Einen Weinhandel u. Aus. u. 1. Pol. Bett., 1. gr. Häng-
lampe. 1. Brünnlinie-Geschäft zu verkaufen. Steinstraße 1.

Material und Handwaren-Gurkierung, gut erhalten,
trotz zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 16032

Büro. Laden-Einrichtung für Colonial-Gesellschaft billig zu verkaufen. Aerolitstraße 28. 13457

Einen Weinhandel u. Aus. u. 1. Pol. Bett., 1. gr. Häng-
lampe. 1. Brünnlinie-Geschäft zu verkaufen. Steinstraße 1.

Material und Handwaren-Gurkierung, gut erhalten,
trotz zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 16032

Büro. Laden-Einrichtung für Colonial-Gesellschaft billig zu verkaufen. Aerolitstraße 28. 13457

Einen Weinhandel u. Aus. u. 1. Pol. Bett., 1. gr. Häng-
lampe. 1. Brünnlinie-Geschäft zu verkaufen. Steinstraße 1.

Material und Handwaren-Gurkierung, gut erhalten,
trotz zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 16032

Büro. Laden-Einrichtung für Colonial-Gesellschaft billig zu verkaufen. Aerolitstraße 28. 13457

Einen Weinhandel u. Aus. u. 1. Pol. Bett., 1. gr. Häng-
lampe. 1. Brünnlinie-Geschäft zu verkaufen. Steinstraße 1.

Material und Handwaren-Gurkierung, gut erhalten,
trotz zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 16032

Büro. Laden-Einrichtung für Colonial-Gesellschaft billig zu verkaufen. Aerolitstraße 28. 13457

Einen Weinhandel u. Aus. u. 1. Pol. Bett., 1. gr. Häng-
lampe. 1. Brünnlinie-Geschäft zu verkaufen. Steinstraße 1.

Material und Handwaren-Gurkierung, gut erhalten,
trotz zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 16032

Büro. Laden-Einrichtung für Colonial-Gesellschaft billig zu verkaufen. Aerolitstraße 28. 13457

Einen Weinhandel u. Aus. u. 1. Pol. Bett., 1. gr. Häng-
lampe. 1. Brünnlinie-Geschäft zu verkaufen. Steinstraße 1.

Material und Handwaren-Gurkierung, gut erhalten,
trotz zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 16032

Büro. Laden-Einrichtung für Colonial-Gesellschaft billig zu verkaufen. Aerolitstraße 28. 13457

Einen Weinhandel u. Aus. u. 1. Pol. Bett., 1. gr. Häng-
lampe. 1. Brünnlinie-Geschäft zu verkaufen. Steinstraße 1.

Material und Handwaren-Gurkierung, gut erhalten,
trotz zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 16032

Büro. Laden-Einrichtung für Colonial-Gesellschaft billig zu verkaufen. Aerolitstraße 28. 13457

Einen Weinhandel u. Aus. u. 1. Pol. Bett., 1. gr. Häng-
lampe. 1. Brünnlinie-Geschäft zu verkaufen. Steinstraße 1.

Material und Handwaren-Gurkierung, gut erhalten,
trotz zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 16032

